

Vernehmlassung Fahrplan 2020

Fahrplanwechsel vom 15. Dezember 2019

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheid	Begründung (extern)
Bahn	440	RE/S77/S-Bahn (S6)	Luzern–Wolhusen–Langnau/Langenthal	BLS	Das neue Format der Fahrplangentwürfe ist irreführend und schlecht lesbar. Es wird nach Abfahrtszeit einsortiert, womit bei der Ankunft der Züge ein grosses zeitliches Durcheinander dargestellt wird (S77, Willisau ab 5.46 nach der S7, Huttwil ab 5.43 Uhr.	1	Privat	in Prüfung	Die Darstellung der Fahrpläne wird überarbeitet und im Hinblick auf die Publikation der definitiven Fahrpläne verbessert. Die zeitliche Sortierung der Züge wird anhand der Ankunft oder Abfahrt in Luzern dargestellt. Wie die Darstellung von "Flügelzügen" geändert wird ist noch offen.
Bahn	440	RE/S77/S-Bahn (S6)	Luzern–Wolhusen–Langnau/Langenthal	BLS	Die Züge im Fahrplanfeld 440 sind falsch sortiert und die Darstellung irreführend. So wird die Abfahrt um 15.57 Uhr ab Luzern als drei einzelne Züge dargestellt, obwohl die Verbindung in Wolhusen "geflügelt" wird und nur ein Zug verkehrt. (Fahrplangentwurf)	1	Privat	in Prüfung	Die Darstellung der Fahrpläne wird überarbeitet und im Hinblick auf die Publikation der definitiven Fahrpläne verbessert. Wie die Darstellung von "Flügelzügen" geändert wird ist noch offen.
Bahn	440	RE/S77/S-Bahn (S6)	Luzern–Wolhusen–Langnau/Langenthal	BLS	In der Stadt Luzern schliessen die Läden am Samstag um 16.00 Uhr. Für Verkäuferinnen ist die Verbindung um 16.16 Uhr ab Luzern Richtung Wolhusen kaum erreichbar. Deshalb soll die S77 auch samstags um xx:37 ab Luzern fahren. Diese wird dringend gebraucht.	1	Privat	abgelehnt	Die S77 wird per 16. Dezember 2019 wie geplant nur von Montag bis Freitag verkehren. Eine Weiterentwicklung des Angebots beispielsweise auch samstags ist in Zukunft denkbar.
Bahn	455	Interregio (IR)	Bern–Zofingen–Luzern	SBB	Die Linie Luzern-Bern und umgekehrt ist sehr gut ausgelastet und in den Stosszeiten überbelegt. Der 1/2-Stunden-Takt in die Bundeshauptstadt ist wichtig und soll integral oder mindestens von Mo-Fr zu den Hauptverkehrszeiten eingeführt werden.	1	Privat	abgelehnt	Der VVL unterstützt das Anliegen für zusätzliche Züge zwischen Luzern und Bern zu den Hauptverkehrszeiten. Die SBB hat das Anliegen aus betrieblicher Sicht geprüft und beurteilt es wie folgt: Der Halbstundentakt auf der Linie Luzern – Bern ist vorgesehen im Rahmen des Ausbaus der STEP 2025 für den Horizont 2032 nach Beendigung der Bauarbeiten in Bern Wankdorf und Bern. Momentan verfügt die SBB nicht über das nötige Rollmaterial für einen vorzeitigen Ausbau während den Hauptverkehrszeiten. Zudem sind die Zufahrten in die Bahnhöfe Bern und Luzern aufgrund von Kapazitätsengpässen sehr beschränkt. Der Handlungsbedarf ist jedoch offensichtlich und die SBB prüft die Machbarkeit von Angebotsanpassungen.
Bahn	460	S-Bahn (S6)	Luzern–Wolhusen–Langnau/Langenthal	BLS	Im neuen Fahrplan wird die Verbindung von Littau nach Luzern, Abfahrt um 05.51 Uhr auf 05.35 Uhr vorgelegt. Dies bringt für alle Reisenden nach Zug/Zürich enorme Nachteile, da diese dann 25 Minuten in Luzern am Bahnhof stehen und dazu für die erste Verbindung nach Luzern 15 Minuten früher aufstehen müssen. Die Verbindung um 05.51 Uhr sollte bestehen bleiben, damit die Reisenden in die grösste Arbeitsregion der Schweiz mit einer guten Morgenverbindung reisen können.	1	Privat	abgelehnt	Aus Sicht des VVL überwiegen für die meisten Kundinnen und Kunden die Vorteile. Mit der S6 werden in Luzern neu auch Anschlüsse nach Basel und Bern erreicht und neu bietet der RegioExpress Anschlüsse Richtung Zug–Zürich an – dies mit kürzerer Reisezeit als heute. Mit den Änderungen des Morgenangebots gibt es jedoch für Reisende aus Littau Richtung Zug–Zürich Nachteile und längere Wartezeiten in Luzern.
Bahn	460	S-Bahn (S77)	Luzern–Wolhusen–Langnau/Langenthal	BLS	Die S77 soll ab neuem Fahrplan zusätzlich auch um 19.37 Uhr ab Luzern verkehren. Viele Firmen geben den Mitarbeiter flexiblere Arbeitszeiten an, damit die Rush-Hour umgehen werden kann. Daher reisen viele Personen mit dem IR75 von Zürich - in Luzern an um 19.25 Uhr. Nach Littau besteht um diese Zeit keine geeignete schnelle Verbindung. Hier würde es einen grossen Nutzen für die Agglomerationsreisende geben, würde die Verbindung um 19.37 Uhr bestehen.	1	Privat	umgesetzt	Der VVL setzt das Anliegen um und unterstützt damit die Bestrebungen, die Pendlerspitzen am Abend zu entlasten.
Bahn	460	S-Bahn (S77)	Luzern–Wolhusen–Langnau/Langenthal	BLS	Der Schwerpunkt des kommenden Fahrplanwechsels liegt klar auf der S-Bahn S77 (bisher S61) und deren Zubringerlinien. Wir begrüssen die Einführung der S77 zu Hauptverkehrszeiten sehr und freuen uns über die zahlreichen Verbesserungen, welche damit realisiert werden.	2	Organisation	umgesetzt	Vielen Dank.
Bahn	460	S-Bahn (S77)	Luzern–Wolhusen–Langnau/Langenthal	BLS	Die S77 würde nach einer Verlängerung bis nach Zell nicht nur für die Gemeinde Zell, sondern auch für die anderen Gemeinden des Luzerner Hinterlandes, grosses Potenzial bieten. Gerne erwarten wir deshalb Folgendes: - Die Verlängerung der S77 bis nach Zell soll vertieft geprüft und wenn immer möglich realisiert werden. - Im Zuge dieser Prüfung sollen sämtliche ÖV-Angebote im Raum der Gemeinden Altbüron, Fischbach, Gettnau, Grossdietwil, Luthern, Ufhusen und Zell sowie Roggliswil, Pfaffnau und St. Urban konzeptionell - mittels engen Einbezugs der betroffenen Gemeinden - neu geplant werden.	1	Organisation	in Prüfung	Per Dezember 2019 ist keine Verlängerung der S77 bis Zell geplant; unter anderem ist sie wegen der fehlenden Infrastruktur am Bahnhof Zell nicht möglich. Jedoch ist eine entsprechende Detailplanung im August 2019 gestartet worden unter Einbezug von RET Luzern West, Transportunternehmen und Gemeinden. Im Falle einer Verlängerung der S77 bis Zell soll das Busangebot angepasst werden, womit auch die Gemeinden Altbüron, Fischbach, Gettnau, Grossdietwil, Luthern, Ufhusen, Roggliswil, Pfaffnau und St. Urban profitieren würden.

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheid	Begründung (extern)
Bahn	460	S-Bahn (S6)	Luzern–Wolhusen–Langnau/Langenthal	BLS	Die Anschlüsse in Luzern von/nach Littau aus/nach Zürich sind nicht sehr kundenfreundlich. Hier müssen Reisende ankommend/abgehend 26 Minuten warten. Die Alternative mit dem Bus ist leider nicht sehr komfortabel, da der Verkehr in der Stadt einen geregelten Fahrplan am Morgen und Abend nicht zulassen. Es würde helfen, wenn die S6 ca. 5-6 Minuten später verkehren würde, dafür die Kreuzung in Schachen (mit gegen S6) oder in Littau (mit S77) stattfinden würde. Anschlüsse nach Basel auch möglich.	1	Privat	abgelehnt	Leider ist eine spätere Abfahrtszeit der S6 nicht möglich aufgrund des Kapazitätsengpasses bei der Einfahrt in den Bahnhof Luzern.
Bahn	460	S-Bahn (S6)	Luzern–Wolhusen–Langnau/Langenthal	BLS	Damit Reisende aus Malters und Littau die Frühzüge um 05.28 Uhr und 05.30 Uhr in Luzern nach Basel, Bern (via Olten) und Zürich erreichen, wäre es angebracht eine Frühverbindung ab Wohlhusen einzuführen (z.B. 04.58 Uhr ab Wohlhusen) mit Kreuzung in Schachen, Ankunft um 05.21 Uhr in Luzern. Somit gibt es attraktive Agglo-Verbindungen in die Zentren Zürich, Basel und Bern.	1	Privat	in Prüfung	Per Dezember 2019 werden in einem ersten Schritt die Anschlüsse um 6.00 Uhr Richtung Basel, Bern und Zürich verbessert. Eine noch frühere Ankunft in Luzern möchte der VVL für die nächste Fahrplanperiode prüfen.
Bahn	460	S-Bahn (S6)	Luzern–Wolhusen–Langnau/Langenthal	BLS	Wir erlauben uns noch einmal – wie bereits in unserer Stellungnahme vom 11. Juni 2018 zum Fahrplanwechsel 2019 – auf die Taktlücke Luzern-Willisau zwischen 23.16 Uhr und 00:49 hinzuweisen: Am späten Abend gibt es eine Taktlücke ins Luzerner Hinterland. So fährt um 23.16 Uhr die S-Bahn S6 nach WillisauZell. Um 23.31 Uhr gibt es eine Busverbindung ab Luzern nach Willisau. Die letzte Verbindung ist um 0.49 Uhr ab Luzern via Sursee (IR) nach Willisau (Li 63). Die Taktlücke dazwischen soll geschlossen werden. Die letzte Direktverbindung nach Zell ist bereits um 23.16 Uhr ab Luzern. Deshalb wird angeregt, auch spätabends eine weiterführende Lösung von Willisau nach Zell anzubieten.	2	Organisation	umgesetzt	Per Dezember 2019 gibt es neu eine Verbindung mit der S6 um 0.16 Uhr nach Luzern bis nach Willisau. Der Abschnitt zwischen Wolhusen und Willisau wird neu bedient und damit am Abend eine Taktlücke geschlossen.
Bahn	470	S-Bahn/IR	Luzern–Interlaken Ost	zb	Die Bahnstation "Kriens Mattenhof" sollte in "Kriens" umbenannt werden. Auf dem ganzen Stadtgebiet gibt es keinen weiteren Bahnhof und bis auf Weiteres ist keiner geplant. Daher erübrigt sich der Zusatz "Mattenhof". Der Neubau der ganzen Anlage ist der ideale Zeitpunkt für die Umbenennung. (Als Folge davon würde die Bushaltestelle neu "Kriens, Bahnhof" heissen.	1	Privat	abgelehnt	Der VVL lehnt die Umbenennung in Bahnhof Kriens ab, da das Zentrum weit weg liegt und das Gebiet Mattenhof heisst. Eine Umbenennung in Kriens würde nicht ortskundige Kundinnen und Kunden womöglich irreführend.
Bahn	480	S-Bahn (S44)	Luzern–Stans	zb	Die Einführung der S41 Luzern-Horw ist erst ab Dezember 2021 geplant. Bereits heute gibt es während den Hauptverkehrszeiten einen Bedarf für zusätzliche Verbindungen an die Hochschule in Horw. Deshalb soll die S44 zusätzlich in Horw anhalten.	1	Organisation	in Prüfung	Die Einführung eines zusätzlichen Halts der S44 wird auf einen späteren Zeitpunkt hin geprüft. Ob die S44 in Horw oder in Kriens–Mattenhof halten soll, wird in Abstimmung mit den Kantonen Obwalden und Nidwalden sowie der Zentralbahn entschieden.
Bahn	480	S-Bahn (S55)	Luzern–Sachseln	zb	Die Einführung der S41 Luzern-Horw ist erst ab Dezember 2021 geplant. Bereits heute gibt es während den Hauptverkehrszeiten einen Bedarf für zusätzliche Verbindungen an die Hochschule in Horw. Deshalb soll die S55 zusätzlich in Horw anhalten.	1	Organisation	in Prüfung	Die Einführung eines zusätzlichen Halts der S55 wird auf einen späteren Zeitpunkt hin geprüft. Ob die S55 in Horw oder in Kriens–Mattenhof halten soll, wird in Abstimmung mit den Kantonen Obwalden und Nidwalden sowie der Zentralbahn entschieden.
Bahn	510	Intercity (IC) / Interregio (IR)	Basel–Olten–Luzern	SBB	Halt aller IR/IC/EC (Basel-Tessin, Basel Erstfeld und umgekehrt) in Sursee: 1. Gute Anschlüsse in Olten nach Brugg/Baden, Solothurn-Biel und Interlaken, 2. Direkte Verbindung ins Tessin (ohne Umsteigen in Luzern), 3. SOB übernimmt ab 2020 die Linien Basel/Zürich – Tessin via Bergstrecke und spätestens ab diesem Zeitpunkt ist der Halt in Sursee ein MUSS! 4. Bei der geplanten Streichung des IR Luzern-Basel und umgekehrt auf Kosten einer 2. stündlichen Verbindung nach Bern besteht wenigstens noch eine direkte Verbindung nach/von Basel. 5. Der zweitwichtigste ÖV-Knoten im Kanton erhält endlich die anlässlich der ÖV-Orientierung im 2008 (!! versprochene und angekündigte bessere, kundenfreundliche Verbindung Richtung Gotthard-Tessin-(Italien?) um umgekehrt.	1	Privat	abgelehnt	Die Fahrzeiten der Gotthard-IR/IC zwischen Olten und Luzern sind knapp bemessen, wodurch ein Halt in Sursee nicht möglich ist. Des Weiteren müsste bei einem Halt in Sursee auch in Zofingen gehalten werden. Mit den IR 25xx, die in Sursee halten (und Zofingen), gibt es für beide Fahrtrichtungen eine sehr gute Anbindung via Luzern. Ein Halt IR/IC von/nach Gotthard ist im Ausbauschritt 2025 aktuell ebenfalls nicht vorgesehen und wäre somit nur befristet umsetzbar.
Bahn	455	Interregio (IR)	Bern–Langnau–Luzern	BLS	Besteht die Möglichkeit eines Haltes in Bern Wankdorf der Zugnummer RE4356? Im Allgemeinen wäre es ein Vorteil ein Halt in Bern Wankdorf der IC/RE zu Pendlerzeiten von 6-9 Uhr und 15-18 Uhr. Bern Wankdorf entwickelt sich zu einem Arbeitszentrum für Pendler.	1	Privat	abgelehnt	Ein Halt des RE Luzern – Bern ist aus Fahrzeitgründen nicht möglich. Bei einem Halt würden sich nachfolgende Züge, die im Abstand von 2 bis 3 Minuten folgen, verspäten. Anschlüsse in Bern und bei weiteren Knoten könnten nicht mehr gewährleistet werden.

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheid	Begründung (extern)
Bahn	510	S-Bahn (S1)	Luzern-Olten	SBB	Der Bahnhof Rothenburg Station ist immer noch nicht behindertengerecht. Zudem befindet sich der Haltepunkt der S1 in Fahrrichtung Luzern ca. 400 Meter von der Busstation für den 46er entfernt, der Bus ist für Gehbehinderte und mit Koffern und Taschen nur mühsam erreichbar. Eine Verlegung mit Ausbau ist zwingend und dringend.	1	Privat	Zur Kenntnisnahme	Im Bahnhof Rothenburg Station werden die Umsteigebeziehungen zwischen Bus und Bahn im Jahr 2022 verbessert. Die Haltepunkte und Perrons der Bahn werden näher zu den Busperrons verlegt. Zudem ist eine Personenunterführung vorgesehen. Mit dem Umbau werden sowohl die Bahnstation und wie auch der Bushub behindertenkonform ausgebaut.
Bahn	510	RegioExpress (RE)	Luzern-Olten	SBB	Ich fordere einen Halt vom Regioexpress in Rothenburg Dorf. Die Busse von und nach Luzern sind permanent überfüllt. Seitdem nicht mehr alle Busse von/nach Luzern verkehren hat sich die Lage verschärft. Damals wurde versprochen, dass es in Rothenburg Dorf zusätzliche Verbindungen geben soll. Dies wurde jedoch nicht umgesetzt. Der zusätzliche Halt ist machbar, da die RE-Züge in Sursee jeweils länger halten und zwischen Emmenbrücke und Luzern Fahrzeitreserve haben. Argumente der SBB, dass nicht genügend Zeit vorhanden ist, um in Rothenburg an beiden Orten zu halten stimmen nicht. Hier ist ein 1/2-Stunden-Takt notwendig. Es gibt auch gute Anschlüsse in Olten.	3	Privat	abgelehnt	Ein Halt des RegioExpress ist nach aktueller Planung per Fahrplan 2021 in Rothenburg (Station) vorgesehen – anstelle des wegfallenden Halts Aarburg-Oftringen. Ein weiterer Halt in Rothenburg Dorf ist nach Angaben der SBB nicht möglich. In der Abwägung Rothenburg Dorf oder Rothenburg wurde unter Berücksichtigung aller Argumente zugunsten von Rothenburg (Station) entschieden.
Bahn	510	S-Bahn (S1)	Luzern-Olten	SBB	Mit den Massnahmen von Doppeltraktionen bei der S1 und Beiwagen/Zusatzkurse in den HVZ-Stunden bei den Buslinien wurden in den vergangenen Jahren einzelne Vorkehrungen getroffen. Jedoch sind die gestellten Forderungen der Gemeinde Rothenburg gemäss verschiedener Vernehmlassungsschreiben des Gemeinderates Rothenburg zum ÖV-Bericht und zum Fahrplan im Zeitraum zwischen dem 13. April 2017 bis 14. Juni 2018 nach wie vor eine zwingende Voraussetzung, damit der stark gestiegenen ÖV-Nachfrage aus dem Korridor Nord genügend Rechnung getragen werden kann.	1	Gemeinde	in Prüfung	Die Bestrebungen sind im Gange und wurden teilweise bereits umgesetzt, um genügend Kapazität zwischen Luzern Nord und dem Stadtzentrum sicherzustellen. Per Fahrplan 2021 (Ende 2020) kommen ab Rothenburg zusätzliche RE-Halte hinzu. Im Weiteren sind mit Hoch-, Mittel- und Berufsschulen Massnahmen in Diskussion, um die Spitzenbelastungen senken zu können. Zudem ist die Erarbeitung einer Studie zur Überprüfung des Busangebots im Raum Beromünster-Rothenburg-Luzern im Gange. Der VVL wird die Gemeinden zur Mitwirkung einladen. Der Zeitpunkt der Umsetzung ist derzeit noch offen.
Bahn	510	S-Bahn (S1)	Luzern-Olten	SBB	S1: Anschluss in Luzern nach/von Gotthard-Tessin: 1. Der Anschluss in Luzern nach/von Gotthard-Tessin muss zukünftig gewährt sein. 2. Gute Verbindungen ab/von Oberkirch/Nottwil/Rothenburg (Bus/Bahn-Knoten) nach/von Gotthard Tessin. 3. Für den Bahnkunden ist nicht verständlich, dass bei so langen Wartezeiten der Züge in Luzern und Arth-Goldau der Anschluss um wenige Minuten in Luzern fehlt!	1	Privat	abgelehnt	Im Fahrplan 2020 gilt während der Sperre Zugersee Ost ein Übergangsfahrplan im Gotthardverkehr. Anschliessend werden die Reisezeiten ins Tessin deutlich kürzer werden. Die Bahninfrastruktur mit den Engpässen in der Zufahrt Luzern, am Rotsee und am Gotthard erlaubt nicht eine Anpassung von Abfahrtszeiten. Eine spätere Abfahrt ab Luzern Richtung Tessin würde bspw. die S1 Richtung Zug-Baar und in der Folge weitere Züge blockieren.
Bahn	510	S-Bahn (S8-neu S29)	Luzern-Olten	SBB	Die bisherige S8 (neu S29) steht 45 Minuten in Sursee. Der Kompressor macht vor allem im Sommer durchgehend Lärm. Der Kompressor steht jetzt vom Umlauf her (Reinigung) Richtung Luzern. Dies ist lärmtechnisch am schlechtesten (direkt unter dem Dach und direkt über der Unterführung, gute Klangverstärker). - Wäre es möglich den Umlauf / die Reinigungsstrasse so einzurichten, dass der Kompressor wieder wie früher Richtung Olten, mehr im Freien steht und so weniger Lärm macht? - Wäre es möglich die Checkliste der Zugführer so zu ergänzen, dass der Zug während der Wartezeit ausser Betrieb genommen wird und erst vor der Wiederabfahrt wieder aktiviert wird. Dies ist gemäss Bahnhofvorstand und Zugführer gut möglich, braucht weniger Energie und macht weniger Lärm. Im Winter kann der Zug während der Wartezeit in Betrieb bleiben und als beheizter Warteraum dienen. - Die S8 wird mit dem Zugtyp Domino betrieben. Dies ist bekannterweise ein sehr lauter Zug insbesondere der nachgerüstete Kompressor auf dem Dach! Die verlängerte S-Bahn bis Turgi wird wohl eher höhere Passagiere erwarten. Wird die neue S29 dann mit einem anderen Zug betrieben (z.B. Flirt / mehr Kapazitäten und weniger Lärm)?	1	Organisation	abgelehnt	Die S29 wird weiterhin mit den "Domino"-Zugkompositionen verkehren. Die Hauptemission sind die Klimaanlage und der Ventilator. Wenn diese während der Standzeit in Sursee abgeschaltet würden, könnte keine Kühlung/Lüftung im Fahrzeug mehr sichergestellt werden. Entsprechend ist eine Ausschaltung während der Standzeit im Bahnhof nicht möglich. - Eine "Drehung" des Fahrzeuges ist nicht möglich, da der Motor- und Steuerwagen regelmässig für Unterhaltsarbeiten ausgetauscht werden. Damit diese effizient ausgetauscht werden können, sind alle Domino Fahrzeuge gleich gereiht. - Weiter hat die SBB eine Verschiebung des Halteortes geprüft, dieser hätte insbesondere bei Regenwetter den Nachteil, dass der Zug nicht mehr unter dem Perrondach stehen würde. - Ein alternativer Fahrzeugeinsatz ist in den nächsten Jahren nicht vorgesehen.
Bahn	510-660	S-Bahn (S1)	Sursee-Luzern-Rotkreuz-Zug-Baar	SBB	Es ist unverständlich, dass die S1 in Rotkreuz eine so lange Aufenthaltszeit hat (ausser abends und sonntags). Mit einer raschen Durchbindung gäb es einen regelmässigen Halbstundentakt und beispielsweise raschere Verbindungen zwischen Ebikon und Cham. Heute beträgt die Wartezeit in Rotkreuz bis 15 Minuten. Die Anschlüsse zwischen IR 75 (Rotkreuz an x.48) könnte auf die nächste S1 (Roktreuz ab x.52) gemacht werden. Vorschlag neu: Lz ab xx:21 - Rk xx:39 - Baar an xx:57 Rk xx:51 - Baar an xx:10 Lz ab xx:51 - Rk xx:09 - Baar an xx:27 Rk xx:23 - Baar an xx:42	1	Privat	abgelehnt	Der VVL unterstützt das Anliegen. Gemäss der betrieblichen Beurteilung der SBB ist eine Umsetzung jedoch aus nachfolgenden Gründen nicht möglich: Die Pünktlichkeit der S1 ist sehr stark abhängig von der Pünktlichkeit der Gotthardzüge, der S24, sowie des IR Luzern-Zürich. Bei Verspätungen führt dies vor allem vor Einfahrt Zug in Richtung Luzern zu Problemen. Die Durchbindung in Rotkreuz ist nur am Sonntag und spät abends möglich, da dann die HVZ-Trassen Luzern-Zürich Enge-Zürich HB und zurück nicht gefahren werden und die Reisendenzahlen deutlich tiefer sind. An Wochentagen ist eine Durchbindung der S1 in Rotkreuz nicht umsetzbar.

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheid	Begründung (extern)
Bahn	510–660	S-Bahn (S1)	Sursee–Luzern–Rotkreuz–Zug–Baar	SBB	Verlängerung der S1-Züge von Rotkreuz bis Gisikon-Root oder Ebikon: Damit 15-Minuten-Takt und gute Anschlüsse auf die Busse 22 und 23.	1	Privat	abgelehnt	Ein 15-Minuten-Takt auf der S1 während den Hauptverkehrszeiten zwischen Rotkreuz und Luzern ist aus Sicht des VVL wünschenswert, aufgrund verschiedener Rahmenbedingungen jedoch nicht möglich. Gründe sind das fehlende Rollmaterial, fehlende Infrastruktur und der nachfolgende Interregio-Zug. Dadurch könnten die zusätzlichen S1-Züge nicht an allen Stationen anhalten. Die Einführung von zusätzlichen Ergänzungszügen zu den Hauptverkehrszeiten, welche zwischen Rotkreuz und Ebikon nur einen Teil der Haltestellen bedienen, wird für einen mittelfristigen Horizont geprüft.
Bahn	600	Eurocity (EC)/ InterCity (IC)	Basel/Zürich - Gotthard (GBT) - Bellinzona - Lugano/Milano	SBB	Das Tessin ist nur noch zweistündlich ab Luzern direkt erreichbar; die Gewährleistung der Anschlüsse in Arth-Goldau ist nicht mehr gegeben, da die SBB keine verspätete Züge mehr abwartet. Aus unserer Sicht soll der stündlich verkehrende EC Zürich-GBT-Milano zur anderen halben Stunde mit einem IC Basel-Luzern-GBT-Lugano ergänzt werden. So profitiert die ganze Schweiz von stündlichen Direktverbindungen ins Tessin und das Tessin nach Basel mit Anschluss an den deutschen und französischen Fernverkehr.	1	Organisation	Zur Kenntnisnahme	Mit Fahrplan 2021 verkehrt die SOB in Kooperation mit der SBB alternierend von Basel-Luzern oder Zürich–Zug über die Bergstrecke nach Locarno mit den neuen "Traverso-Zügen". Dadurch entfällt der Umstieg in Erstfeld. Damit verkehrt stündlich abwechselnd ein IC-Zug via Gotthard-Basistunnel nach Lugano(-Mailand) und in der anderen Stunde ein SOB-Zug via Bergstrecke nach Locarno.
Bahn	600	Intercity (IC) / Interregio (IR)	Luzern–Arth–Goldau–Lugano/Locarno	SBB	Warum werden die Reisenden und die Pendler von Basel, Olten und Luzern für die Baustelle Zug-Arth-Goldau mit einem Reisezeitverlust ins Tessin belegt? Der IC 663 kommt 24 Minuten später im Tessin an als im heutigen Fahrplan und wird in Arth-Goldau noch hinter den IC1463 gestellt. Somit ergibt sich für Luzern ein beträchtlicher Nachteil für Reisen ins Tessin. Die beiden Züge müssen nicht aufeinander warten. Der Zug aus Luzern kann vorgängig ins Tessin. Der Anschluss S10 in Bellinzona ist nicht mehr möglich (ohne Umst.).	1	Privat	Zur Kenntnisnahme	Die Nachfrage von Zürich her ist höher, als aus Basel/Luzern. Der EC ab Zürich verkehrt nicht durchgehend stündlich, sondern abwechselnd mit einem IR. Der Vorschlag würde bedeuten, dass der Zürcher-Ast neu eine zweistündliche Direktverbindung hätte. Dies würde zu massiven Umsteigevorgängen in Arth-Goldau führen und wäre ein hohes Risiko für die Betriebsstabilität. Zudem könnte insbesondere zu den nachfragestarken Zeiten die benötigte Kapazität nicht mehr gewährleistet werden.
Bahn	600	Intercity (IC) / Interregio (IR)	Luzern–Arth–Goldau–Lugano/Locarno	SBB	Die Gotthardzüge sollen einheitlich in Rotkreuz halten, was auch die Verbindungen Luzern-Rotkreuz verbessern würde.	1	Privat	abgelehnt	Die Gotthardzüge halten nur während der Zugersee-Ost-Sperre, welche bis Dezember 2020 dauert, teilweise in Rotkreuz. Ein genereller Halt in Rotkreuz ist nach dem Ende der Sperre derzeit nicht vorgesehen.
Bahn	600	Intercity (IC) / Interregio (IR)	Luzern–Arth–Goldau–Lugano	SBB	Der Zug von Luzern nach Lugano soll alle 30 Minuten fahren und nicht nur stündlich.	1	Privat	abgelehnt	Aufgrund der begrenzten Kapazität im Neat-Basistunnel sowie beim Bahnhof Luzern können keine zusätzlichen Züge verkehren. Zudem rechtfertigt die Nachfrage keinen 30-Minuten-Takt von Luzern bis Lugano.
Bahn	600	Intercity (IC)	Luzern–Arth–Goldau–Locarno	SBB	Die beiden direkten IC von Luzern nach Locarno um 08.18 und 09.18 sind super und sollten langfristig beibehalten werden. Leider fehlt ein entsprechendes Angebot in der Gegenrichtung am Nachmittag: Locarno ab zwischen 16.00 und 17.00 Richtung Arth-Goldau, Luzern und Basel.	2	Privat	abgelehnt	Aufgrund fehlendem Rollmaterial und Kapazität im Neat-Basistunnel können keine Direktverbindungen Locarno–Luzern–Basel angeboten werden. Jedoch bestehen nach Luzern attraktive Verbindungen von Locarno mit Umstieg in Bellinzona.
Bahn	600	Intercity (IC)	Luzern–Arth–Goldau–Bellinzona	SBB	Zugersee-Sperre: der zusätzliche lange Halt (16 Min) in Goldau für die direkten Züge via Gotthard-Basistunnel ab Luzern 08:18 und 09:18 ist nicht notwendig. Die Zürcher in den gleichzeitigen IC/EC können in Bellinzona auf die S20 innert 5 Minuten umsteigen; immer xx:02 und xx:32. Die Luzerner sind wieder und überall die Geprellten.	1	Privat	abgelehnt	Eine Anpassung des Fahrplans der direkten Züge von Luzern um 8.18 Uhr und 9.18 Uhr würde sich auf die ganze Strecke Richtung Tessin auswirken. Aufgrund der knappen Kapazitäten und der dichten Zugfolgezeiten (Personenzüge und Güterzüge) im Gotthard Basistunnel sind bis Dezember 2020 keine Anpassungen im Fahrplan möglich.
Bahn	600	S-Bahn	Luzern–Arth-Goldau–Brunnen–Erstfeld	SBB	Für Fahrplan 2021: Die Kreuzung der S3 in Küssnacht am Rigi (statt Immensee) soll nach der Zugersee-Ost-Sperre beibehalten werden. Grund: bessere (schlankere) Anschlüsse zwischen Zug und Bus in Küssnacht	1	Privat	in Prüfung	Dieses Begehren wird zusammen mit dem Kanton Schwyz und den SBB für den Fahrplan 2021 geprüft. Der VVL begrüsst das Anliegen tendenziell zwecks besserer Anschlüsse in Küssnacht von und nach den Seegemeinden.
Bahn	631	S-Bahn/RE	Erstfeld - Airola - Bellinzona	SBB	Gotthard Bergstrecke; die Situation über die Bergstrecke mit Umsteigen in Erstfeld und je nach dem in Goldau und in Göschenen ist nach wie vor unzweckmässig und unbefriedigend. Es gibt eigentlich nur eine Lösung: wie früher die IR von Basel, Luzern, Göschenen (umstieg und Anschluss nach Andermatt) stündlich nach Bellinzona zu führen und zurück. Die Bergstrecke ist meines Wissens immer noch Fernverkehrsstrecke.	1	Privat	Zur Kenntnisnahme	Mit Fahrplan 2021 verkehrt die SOB in Kooperation mit der SBB alternierend von Basel–Luzern oder Zürich–Zug über die Bergstrecke nach Locarno mit den neuen "Traverso-Zügen". Dadurch entfällt der Umstieg in Erstfeld. Damit verkehrt stündlich abwechselnd ein IC-Zug via Gotthard-Basistunnel nach Lugano(-Mailand) und in der anderen Stunde ein SOB-Zug via Bergstrecke nach Locarno. Infolge der Zugersee-Ost-Sperre wird das Konzept für den Fahrplan 2020 nicht angepasst.

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheid	Begründung (extern)
Bahn	660	Interregio (IR)	Luzern–Zug–Zürich	SBB	Am Morgen besteht heute kein Anschluss von Littau nach Zürich auf den Entlastungszug um XX.20 Uhr. Da würde es Sinn machen, den Entlastungszug 2 Minuten später fahren zu lassen, damit man den Anschluss der neuen S77 abwarten kann. Dies würde eine Entlastung geben für den IR75.	1	Privat	abgelehnt	Bei einer 2-Minuten späteren Abfahrt würde die S-Bahn S1 Richtung Zug vor dem HVZ-Zug nach Zug–Zürich fahren. Aufgrund von Kapazitätsengpässen bei der Bahnhofsabfahrt von Luzern, am Rotsee und wegen Kreuzungszügen ist eine Verschiebung nicht möglich.
Bahn	660	Interregio (IR)	Luzern–Zug–Zürich	SBB	Wir wurden von den SBB darüber informiert, dass «an der Drehung des IR70 per Fahrplan 2021 festgehalten wird» . Zu diesem Zeitpunkt dürfte der «Flughafenzug» also wieder ab xx:10 ab Bahnhof Luzern abfahren, anstatt um xx:35. Über die Auswirkungen dieser aktuellen Verschlechterung haben wir uns bereits in der letzten Stellungnahme zum Fahrplanwechsel 2019 geäußert. Wir gehen davon aus, dass dies wie geplant behoben wird und bedanken uns für die Anstrengungen seitens SBB und VVL.	2	Organisation	in Prüfung	Der Flughafenzug verkehrt gemäss Zusicherungen der SBB ab Fahrplan 2021 wieder um x.10 Uhr ab Luzern.
Bahn	660	S-Bahn (S1)	Sursee-Luzern-Rotkreuz-Zug-Baar	SBB	Nach der Zugersee-Sperre erwarte ich, dass die S1 endlich in einem richtigen 1/2- Stunden-Takt von Baar-Zug-Luzern nach Sursee und umgekehrt verkehrt, das heisst ohne Zwangspause in Rotkreuz . Immer mehr Buslinien enden an einem Bahnhof, die Kunden werden gezwungen auf die S1 umzusteigen; die Züge zwischen Sursee-Luzern und Luzern-Rotkreuz sind überfüllt, auch zwischen Rotkreuz und Baar sind die Züge überfüllt, da genügen Doppel-Kompositionen nicht immer. Es müssen Doppelstock-Züge eingesetzt werden oder ein 1/4-Stunden-Takt eingeführt werden	1	Privat	abgelehnt	Der VVL unterstützt das Anliegen. Gemäss der betrieblichen Beurteilung der SBB ist eine Umsetzung jedoch aus folgenden Gründen nicht möglich: Die Pünktlichkeit der S1 ist sehr stark abhängig von der Pünktlichkeit der Gotthardzüge, der S24, sowie des IR Luzern-Zürich. Bei Verspätungen führt dies vor allem vor Einfahrt Zug in Richtung Luzern zu Problemen. Die Durchbindung in Rotkreuz ist nur am Sonntag und spät abends möglich, da dann die HVZ-Trassen Luzern–Zürich Enge–Zürich HB und zurück nicht gefahren werden und die Reisendenzahlen deutlich tiefer sind. An Wochentagen ist eine Durchbindung der S1 in Rotkreuz nicht umsetzbar.
Bus	50.608/ 50.609	Linien 8 und 9	Zofingen - Reiden - St. Urban - (Linie 8) Zofingen - Reiden - Richenthal - (Linie 9)	SBB / AVA	Der Fahrplan ist im Prinzip korrekt geplant, jedoch kann dieser mindestens in der HVZ nicht eingehalten werden. Weder der Bus noch der Zug kann die genaue Ankunftszeit einhalten. Vor allem in der HVZ gibt es sehr oft Verspätungen bis 3min. Dies bedeutet, dass die Anschlüsse in Zofingen an den Zug oder umgekehrt wöchentlich mehrmals nicht eingehalten werden können. In Zofingen präsentiert sich die Situation wie folgt: Die kürzeste Distanz Perronkante bis zum Ein-/Aussteigeort des Zugs ist je nach Zugsformation 250m – 300m. Kennt man sich nicht aus, kann es auch 600m sein. Je nach Norm die zur Anwendung kommt wird mit 0.5 – 1.0 m pro Sekunde gerechnet. Somit ist nachvollziehbar, dass bereits bei wenigen Sekunden Verspätung des Busses oder der Zugsankunft die Umsteigebeziehung gar nicht mehr klappen kann und dieser Fahrplan gar nicht so geplant werden darf. NFB 8 ab :32 an: 27 (28) IR von Bern (die Ankunftszeit :27 ist im Fahrplan publiziert, die SBB rechnet jedoch mit einer Ankunftszeit :28!) NFB 8 an :26 ab: 32 IR nach Bern NFB 9 ab :01 an: 56 IR von Basel NFB 9 an 58 ab: 02 IR nach Basel Die SBB, AVA und die betroffenen Busunternehmen können jeweils nur bedauern. Die letzte Rückmeldung von dieser Anschlussproblematik führt dazu, dass die Limmat-Busbetriebe konsequent auf den Kanton als Besteller dieser Leistung verweist und klarstellt, dass keine Optimierung durch den Busbetrieb gemacht werden kann. Die extrem unsicheren Anschlussverhältnissen und Situationen in denen am Morgen der Zug und am Abend der Bus vor der Nase abfährt, führen nun zu absurden Situationen wie: - öV-affine Personen kauften ein Zweit-Auto um damit ins Baselbiet zu pendeln - es bildeten sich Fahrgemeinschaften ab Wikon nach Zofingen und alle die irgendwie können suchen eine Alternative zum Bus Bitte diese Umläufe mit einer korrekten Reserve einplanen, damit eine Verlässlichkeit in diese Umsteigebeziehung erreicht wird.	1	Privat	in Prüfung	Eine Anpassung des Zugfahrplans hätte zur Folge, dass sämtliche Anschlüsse zwischen Luzern–Sursee–Zofingen-Bern angepasst werden müssten. Aufgrund von Kapazitätsengpässen bei den Einfahrten zu den Bahnhöfen Luzern und Bern kann der Fahrplan nicht verändert werden. Zudem engen die Bauarbeiten in Bern Wankdorf die Fahrplangestaltung in den nächsten Jahren ein. Das Anliegen, den Busfahrplan leicht anzupassen, wird auf einen späteren Zeitpunkt geprüft.

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheid	Begründung (extern)
Bus	60.001	Linie 1	Obernau-Kriens-Luzern Bahnhof-Maihof	vbl	Wenn der Bushub in Ebikon ein Erfolg werden soll, sollten auch die Anschlüsse wochentags bis 6 Uhr/ nach 20 Uhr attraktiv sein . Tagsüber bei intensivem Takt ist das weniger entscheidend. Die geplanten Kurse der Linie 1 Mo-Fr vor 6 Uhr führen am Bahnhof Ebikon zu Wartezeiten von 10-15 Minuten oder dazu, dass man die S-Bahn Richtung Zug gerade verpasst. Die Anschlüsse nach 20 Uhr vom Bahnhof Ebikon auf die Linie 1 Richtung Luzern sind mit ca. 10 Minuten Wartezeit bei einem 15-Min-Takt unattraktiv. Die Anschlüsse der Linien 22/23/26 sind tagsüber und auch abends nahezu perfekt. Da abends in der Stadt die Kopplung der Linien 1/7 (sowie versetzt 6/8) aufgegeben wurde, sollte es möglich sein, die Kurse Richtung Obernau einige Minuten früher verkehren zu lassen und so die Verbindung für den Grossteil des Ebikoner Siedlungsgebiets attraktiver zu machen.	1	Privat	Zur Kenntnisnahme	Die Linie 1 ist in ein Fahrplansystem mit anderen Trolleybuslinien im Stadtzentrum eingebunden. Die Anschlüsse am Bahnhof Luzern sind zwischen den Trolleybuslinien abgestimmt. Aufgrund der unklaren Linienführung und Infrastruktursituation beim Bahnhof Ebikon sind die minutengenauen Fahrpläne noch nicht abschliessend planbar und die Abfahrtszeiten können sich noch verschieben. Jedoch sind die Linien 22, 23 und 30 auf die Zugsanschlüsse am Bahnhof Ebikon ausgerichtet.
Bus	60.001	Linie 1	Obernau-Kriens-Luzern Bahnhof-Maihof	vbl	Dass am Sonntag von 10.00 bis 19.00 Uhr nur jeder zweite Bus bis ins Obernau geführt wird, ist nicht im Sinne der Betroffenen. Bereits beim letzten Fahrplanwechsel wurde der Takt für die Linie 1 verschlechtert. Mit dem 15-Minuten-Takt am Sonntag werden nun alle Bewohner oberhalb der Busschleife Kriens Richtung Obernau sowie der ganze Stadtteil Obernau diskriminiert. Es soll weiterhin jeder Bus bis ins Obernau fahren.	6	Privat	umgesetzt	Das Begehren wird umgesetzt. Die Linie 1 verkehrt auch am Sonntag zwischen 10.00 bis 19.00 Uhr alle 7.5 Minuten zwischen Kriens Busschleife und Obernau.
Bus	60.001	Linie 1	Obernau-Kriens-Luzern Bahnhof-Maihof	vbl	Mit Bedauern stellen wir fest, dass der Takt der Linie 1 bis ins Obernau deutlich verschlechtert wird, da ein 7.5-Minuten, respektive 10 Minuten Takt eingeführt wird. Das tönt nach einer marginalen Verschlechterung, ist es jedoch für die Personen, die oberhalb der Busschleife wohnen, einschneidend. Die Kinder fahren Velo oder sind für Strecken mit gefährlichen Passagen auf den Bus angewiesen. Gerade für Personen, die Schicht arbeiten (Kantonsspital) ist ein guter Taktfahrplan wichtig.	3	Privat	umgesetzt	Das Begehren wird umgesetzt. Die Linie 1 verkehrt auch am Sonntag zwischen 10.00 bis 19.00 Uhr alle 7.5 Minuten zwischen Kriens Busschleife und Obernau.
Bus	60.001	Linie 1	Obernau-Kriens-Luzern Bahnhof-Maihof	vbl	Bei der Linie 1 wird die Fahrplandichte ausgedünnt. Aktuell wird an Sonn- und Feiertagen die Linie 1 von 09.00 Uhr bis 20.00 Uhr zwischen der Station Kriens Busschleife bis zur Station Obernau Dorf in einem 10-Minuten-Takt bedient. Neu soll ab dem Fahrplan 2020 die selbige Strecke an Sonn- und Feiertagen zwischen 10.00 Uhr und 19.00 Uhr nur noch im 15-Minuten-Takt befahren werden. Antrag: Die Linie 1 zwischen Kriens Busschleife und Obernau Dorf soll auch gemäss Fahrplan 2020 zwischen 10.00 Uhr bis 19.00 Uhr im 7.5-Minuten-Takt bedient werden, dies analog der Strecke Kriens, Busschleife bis Ebikon, Bahnhof. Begründung: Die Ausdünnung des Busangebots benachteiligt die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Kriens ab der Bushaltestelle Kriens Busschleife bis Obernau Dorf. Die Kantonsstrasse K4 wird in den nächsten Jahren einer grundlegenden Sanierung unterzogen. Die mehrjährige Sanierung der K4 wartet u.a. mit Massnahmen zur Verbesserung des öffentlichen Verkehrs auf. Da wäre im Gegenzug eine Verschlechterung des Fahrplanangebots auf derselben Strecke für die Bevölkerung nur schwer nachvollziehbar.	1	Gemeinde	umgesetzt	Das Anliegen wird umgesetzt. Somit fährt auch weiterhin am Sonntag jeder Kurs der Linie 1 bis Kriens, Obernau.
Bus	60.001/60.007 und ff.	Linie 1, 7 ff.	Obernau-Kriens-Luzern Bahnhof-Maihof / Unterlöchli-Bireggghof	vbl	Es ist sehr bedauerlich, dass am Sonntag Morgen auf den Trolleybus Linien der Rotstift angesetzt wird. Vor allem auf der stärksten Linie 1 im Kanton Luzern. Positiv ist, dass die Linie 1 von 10.00 bis 19.00 Uhr alle 7.5 Min fährt, doch von 19.00 bis 20.00 Uhr fährt sie nur noch alle 15 Minuten statt alle 10 Minuten. Auch auf der Linie 7 wird am Sonntag massiv abgebaut. Das ist sehr schade.	1	Privat	teilweise umgesetzt	Dem mehrfach geäusserten Anliegen wird Rechnung getragen. Die Linie 1 verkehrt auch am Sonntag zwischen 10.00 bis 19.00 Uhr alle 7.5 Minuten zwischen Kriens Busschleife und Obernau. Auf der Linie 7 wird der neue Sonntagsfahrplan wie geplant umgesetzt. Von 12 bis 19 Uhr verkehrt sie im 10-Minuten-Takt, vorher und nachher alle 15 Minuten. Die Anpassung erfolgt aufgrund der geringeren Nachfrage am Sonntagmorgen und im Hinblick auf einen wirtschaftlichen Mitteleinsatz.
Bus	60.004	Linie 4	Luzern Bahnhof - Tiefe - Hubelmatt	vbl	Taktverdichtung am Sonntag alle 10 Minuten wie bisher , anstatt 15 Minuten.	1	Organisation	abgelehnt	Der 15-Minuten-Takt am Sonntag ist aus Sicht des VVL ausreichend und der Nachfrage angemessen.
Bus	60.005	Linie 5	Kriens Busschleife - Luzern Eichhof - Emmenbrücke Bahnhof Süd	vbl	Täglich fahre ich mit der Nr. 52 (Auto AG Rothenburg) bis zum Pilatusplatz, dann mit der Nr. 5 nach Kriens und retour. Es ist so, dass sich die Umsteigezeiten jeweils um 2-3 Minuten handeln, was kaum machbar ist mit den jeweiligen Verspätungen von ebenfalls 2-3 Minuten. Gleiches beim Bus Nr. 46 am Bahnhof Süd, der oftmals auch 2 Minuten Verspätung hat, weswegen ich dort somit auch den 5er verpasse. Mein Vorschlag ist, die Umsteigezeiten auf 5-7 Minuten zu verlängern.	1	Privat	abgelehnt	Die Anpassungen der Umsteigezeiten sind aufgrund der Anschlüsse der Linie 52 in Luzern auf die Bahn nicht möglich. Aufgrund des dichten Taktfahrplans der Linien 1 und 5 stehen ab Pilatusplatz Richtung Kriens zahlreiche Verbindungen zur Verfügung.

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheid	Begründung (extern)
Bus	60.006	Linie 6	Matthof-Bahnhof-Büttenenhalde	vbl	<p>Sonntags bis 10.00 nur noch alle 30 Min. zu fahren, ist nicht akzeptabel. Im Gebiet Büttenen wohnen rund 700 Personen. Am Sonntagmorgen gibt es Kirchgänger, Ausflügler und Pendler (Verkauf, Pflege Spital etc.) Der 20 Minuten-Takt muss beibehalten werden bis 10.00 Uhr, danach 15 Min-Takt ist gut. Abends darf der 30-Minuten-Takt frühestens ab 20.00 Uhr einsetzen wie heute.</p> <p>Der 15-Minuten-Takt muss am Sonntagmorgen schon zwischen 08.00 und 10.00 angeboten werden, da viele Ausflügler Anschlusszüge im Bahnhof Luzern erreichen wollen. Ankunft am Bahnhof jeweils x.10 und x.40 ergeben lange Wartezeiten für die meisten Züge. Die Linie 25 hat an der Brüelstrasse keinen Anschluss an die Linie 8. Die ultimative Katastrophe sind die Pausen zwischen 09.26 und 10.07 (Linie 6 ab Büttenenhalde) bzw. 09.14 bis 09.51 (Linie 8 ab Würzenbach). 45 Minuten kein Bus!!! Bitte dringend verbessern!</p>	2	Privat	umgesetzt	Das Anliegen wird weitgehend umgesetzt. Die Linie 6 verkehrt am Sonntag ab 8 Uhr bis 20 Uhr im 15-Minuten-Takt. Vor 8 Uhr sowie nach 20 Uhr fährt der 6er alle 30 Minuten.
Bus	60.006 / 60.008	Linie 6 und 8	Matthof-Bahnhof-Büttenenhalde / Luzern Hirtenhof - Bahnhof - Verkehrshaus/Lido - Würzenbach	vbl	Taktverdichtung: Linien 6 und 8, Sonntag 15-min Takt durchgehend von 08:00 bis 20:00, inklusive Anschlüsse an Linie 25.	1	Organisation	umgesetzt	Das Anliegen wird weitgehend umgesetzt. Die Linie 8 verkehrt am Sonntag ab 8 Uhr bis 20 Uhr im 15-Minuten-Takt. Vor 8 Uhr sowie nach 20 Uhr fährt der 6er alle 30 Minuten.
Bus	60.006 / 60.008	Linie 6 und 8	Matthof-Bahnhof-Büttenenhalde / Luzern Hirtenhof - Bahnhof - Verkehrshaus/Lido - Würzenbach	vbl	<p>Mit Freude stellen wir eine Verbesserung der Sonntagsfahrpläne Linien 6 und 8 zwischen ca. 10-19 Uhr fest. Vor- und nachher ist der 30-Minutentakt jedoch problematisch wegen den Anschlüssen v.a. am Bahnhof Luzern.</p> <p>ANTRAG: wie bisher ab 8 Uhr (bis zur Verdichtung auf 15-Minutentakt) und ab 19 Uhr (wenn 15-Min.-Takt zu Ende) wie heute bis ca. 20 Uhr alle 20 Minuten ein Kurs. In diesen Zeiten benützen bei Reisewetter relativ viele Leute diese Linien.</p>	1	Privat	umgesetzt	Das Anliegen wird weitgehend umgesetzt. Die Linie 6 verkehrt am Sonntag ab 8 Uhr bis 20 Uhr im 15-Minuten-Takt. Vor 8 Uhr sowie nach 20 Uhr fährt der 6er alle 30 Minuten.
Bus	60.006 / 60.008	Linie 6 und 8	Matthof-Bahnhof-Büttenenhalde / Luzern Hirtenhof - Wartegg - Bahnhof - Verkehrshaus/Lido - Würzenbach	vbl	<p>Im Spätverkehr der Linien 6 und 8 gibt es eine wichtige Verbindung ab Bahnhof Luzern um 0.38 Uhr. Ein Dieselbus fährt zuerst als Linie 8 nach Würzenbach und von dort nach Büttenenhalde. Dieser Kurs ist nur im Fahrplan der Linie 8 ganze Woche aufgeführt. Er müsste dringend auch auf dem Linienfahrplan 6 enthalten sein, mit dem Hinweis, dass es ein Bus der Linie 8 ist und via Würzenbach verkehrt. Es ist also ein rein "fahrplankosmetisches", jedoch wichtiges Anliegen.</p>	1	Privat	in Prüfung	Das Anliegen ist noch in Prüfung.
Bus	60.010	Linie 10	Luzern Obergütsch - Steinhofstrasse - Bahnhof	vbl	Die Ausdünnung des Angebots auf diversen Linien am Sonntagmorgen ist zu begrüssen. In diesem Zug könnte auch der Takt auf der Linie 10 am Sonntagmorgen bis ca. 8 Uhr halbiert werden, zugunsten des Angebots am Abend zwischen 18.30 und 20.00 Uhr.	1	Privat	abgelehnt	Das Begehren wird nicht umgesetzt. Das Fahrplanangebot auf der Linie 10 bleibt unverändert bestehen.
Bus	60.012	Linie 12	Luzern-Gasshof	vbl	Am Samstagabend wird auf der Linie 12 der Takt bereits ab 17.05 Uhr auf 15-Minuten reduziert – bei allen anderen Hauptlinien erst um 20.00 Uhr. Dieser öV-Nachteil soll 10 Jahre nach der Fusion Luzern-Littau endlich korrigiert werden	1	Privat	umgesetzt	Die Linie 12 verkehrt neu auch am Samstagabend zwischen 17 und 20 Uhr alle 10 Minuten.
Bus	60.014	Linie 14	Horw Zentrum - Luzern Bahnhof - Klinik St. Anna - Brüelstrasse	vbl	Es stellt sich die Frage, ob es aufgrund der Siedlungsentwicklung in Luzern Süd (rund um die Haltestellen Sternmatt, Oberkuonimatt und Grabenhof) nicht sinnvoll wäre, auch am Samstagabend und Sonntag alle Kurse der Linie 14 bis Horw zu führen anstatt im Nidfeld zu wenden.	1	Privat	teilweise umgesetzt	Die Linie 14 verkehrt neu auch am Abend bis Horw Bahnhof, womit die Neubaugebiete in Kriens besser mit dem Bus aus Luzern und Horw erschlossen werden.
Bus	60.014	Linie 14	Horw Zentrum - Luzern Bahnhof - Klinik St. Anna - Brüelstrasse	vbl	Grossmehrheitlich bleiben die Bedingungen für das öV-Angebot gegenüber dem Fahrplan 2019 bestehen, bei der Linie 14 wird gar das Angebot zugunsten des Stadtteils LuzernSüd ausgeweitet, was von Seiten der Stadt Kriens sehr begrüsst wird.	1	Gemeinde	Zur Kenntnisnahme	Danke.

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheid	Begründung (extern)
Bus	60.015	Linie 15	Kriens Busschleife – Obere Weinhalde / Zumhof; Kriens Busschleife – Kriens Pilatus-Bahnen; Kriens Busschleife – Kriens Sidhalde	vbl	Die Buslinie 15 besteht eigentlich aus 3 Linien, für «Auswertige» ist es schwierig zu verstehen, welcher Ast jetzt wo fährt. Vorschlag: verschiedene Liniennummer zuteilen, z.B. 31, 32 33.	1	Privat	in Prüfung	Mit der Umsetzung von AggloMobil 4 per 2022 soll die Erschliessung der Quartiere verändert werden. Auf diesen Zeitpunkt hin sind Neummerierungen einzelner Linienäste denkbar. Das entsprechende Detailkonzept muss noch erarbeitet werden.
Bus	60.019	Linie 19	Luzern Bahnhof - Schlossberg - Kantonsspital - Friedental	vbl	Die Linien 18/19 verkehren bisher am Samstag- und Sonntagmorgen vor 9 Uhr je alle 30 Minuten, was einen 15 Minuten-Takt nach Kantonsspital ergibt. Es ist sehr fraglich, ob die Nachfrage in den nächsten Monaten so stark ansteigt, dass am Wochenende vor 9 Uhr ein 7,5-Minuten-Takt gerechtfertigt ist. Ein 15-Minuten-Takt wäre ökonomischer.	1	Privat	umgesetzt	Das Kantonsspital Luzern ist ein wichtiger Arbeits- und Zielort. Mit dem Wegfall der Linie 18 verkehrt die Linie 19 am Samstag und Sonntag frühmorgens alle 15 Minuten, ab 8 resp. 9 Uhr alle 10 Minuten.
Bus	60.022	Linie 22	Ebikon - Buchrain - Perlen - Gisikon-Root	vbl	Die Anschlüsse in Gisikon-Root von der Linie 22 auf die S-Bahn Richtung Rotkreuz sind teilweise nicht ideal (z.B. 6.37 Uhr an / S 1 um 6.37 ab, 7.07 an / S1 7.05 ab).	1	Gemeinde	Zur Kenntnisnahme	Die Anschlüsse der Linie 22 sind in Ebikon auf die Bahn ausgerichtet. Ein zusätzlicher Bahnanschluss in Gisikon ist aufgrund der Fahrzeit nicht möglich.
Bus	60.022	Linie 22	Ebikon - Buchrain - Perlen - Gisikon-Root	vbl	Im Fahrplanentwurf fehlen die Haltestelle Perlen, Holzplatz und Root, Wilweg.	1	Gemeinde	Zur Kenntnisnahme	Im Fahrplanentwurf ist nur eine Auswahl von Haltestellen abgebildet. Holzplatz und Wilweg sind jedoch in der Haltestellenliste auf der letzten Seite des Fahrplans aufgeführt.
Bus	60.022	Linie 22	Ebikon - Buchrain - Perlen - Gisikon-Root	vbl	Die Anschlüsse der S-Bahn aus Rotkreuz auf die Linie 22, sind in Gisikon-Root nicht ideal. Es besteht eine Wartezeit von rund 10 Minuten.	1	Gemeinde	Zur Kenntnisnahme	Die Anschlüsse der Linie 22 sind in Ebikon auf die Bahn ausgerichtet. Ein zusätzlicher Bahnanschluss in Gisikon ist aufgrund der Fahrzeit der Linie 22 nicht möglich.
Bus	60.022	Linie 22	Ebikon - Buchrain - Perlen - Gisikon-Root	vbl	Im Rahmen der Umstellung auf Trolleybusverkehr Luzern - Ebikon werden wir in Buchrain von einer direkten Linie abgehängt. Es gibt zwar den Viertelstundentakt von Buchrain nach Ebikon (quasi als Zückerchen), aber durch das Umsteigen am Bahnhof Ebikon gehen einige Minuten verloren. Zudem ist die Verkehrssituation im Bereich Buchrain/Perlen (Autobahnanschluss) zu den Stosszeiten derart prekär, dass kaum ein Bus nur annähernd pünktlich von Buchrain Richtung Ebikon oder umgekehrt fahren wird. Ich empfinde die Aufhebung der Direktverbindung nach Luzern als eine Verschlechterung der öV-Anbindung von Buchrain. Eine Entlastung der Verkehrssituation würde wohl nur etwas bringen, wenn man den Bus der Linie 22 zu Stosszeiten in Buchrain wenden würde. Die Fahrt mit dem Bus nach Luzern ist seit der Eröffnung des Autobahnanschlusses Buchrain unattraktiv geworden und wird mit dem Umsteigen in Ebikon nicht besser.	2	Privat	abgelehnt	Die Linie 22 bietet in Ebikon Bahnanschlüsse an. Ein Wegfall der Verdichtungskurse während den Pendlerzeiten hätte ein schlechteres Angebot für Perlen zur Folge, wo neue Arbeitsplätze entstanden sind.
Bus	60.022 / 60.023	Linie 22/ Linie 23	Ebikon - Buchrain - Perlen - Gisikon-Root; Luzern Bahnhof–Ebikon–Gisikon–Root	vbl	Direkte Eilkurse Linien 22 und 23 nach/von Luzern zu HVZ.	1	Organisation	abgelehnt	Der Antrag wird abgelehnt, da in den Hauptverkehrszeiten ab Dezember 2019 das neue öV-Konzept umgesetzt wird. Die Linie 1 verkehrt neu alle 7.5 Minuten zwischen Ebikon, Fildern und Luzern, Bahnhof. Sie löst die Linien 22 und 23 ab. In Ebikon bestehen zudem Bahnanschlüsse auf die Linien 22 und 23. Mit der neuen Linie 30 ist ab Ebikon das Kantonsspital Luzern sowie Littau, Bahnhof direkt erreichbar.
Bus	60.023	Linie 23	Luzern Bahnhof–Ebikon–Gisikon–Root	vbl	Die Einkürzung der Linien 22 und 23 nach Ebikon Bahnhof machen den ÖV im Rontal unattraktiver. Ein Umsteigen im Bahnhof Ebikon von der Linie 1 auf 22/23 wird aufgrund der üblichen Verspätungen der Linie 1 wohl selten schlank funktionieren und auch die S1 trifft öfters verspätet in Ebikon ein, was die Anschlüsse in diese Richtung zu einem Glücksspiel macht.	1	Privat	Zur Kenntnisnahme	Der Antrag wird abgelehnt, da in den Hauptverkehrszeiten ab Dezember 2019 das neue öV-Konzept umgesetzt wird. Die Linie 1 verkehrt neu alle 7.5 Minuten zwischen Ebikon, Fildern und Luzern, Bahnhof. Sie löst die Linien 22 und 23 ab. In Ebikon bestehen zudem Bahnanschlüsse auf die Linien 22 und 23. Mit der neuen Linie 30 ist ab Ebikon das Kantonsspital Luzern sowie Littau, Bahnhof direkt erreichbar.

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheid	Begründung (extern)
Bus	60.024	Linie 24	Luzern Bahnhof– Meggen Lerchenbühl– Gottlieben– Tschädigen	vbl	Viele Einwohner im östlichen Teil vom Quartier Tschädigen sind nicht mit dem ÖV erschlossen, da es ausserhalb des Einzugsgebiet der Haltestelle Obermattstr liegt. Für eine bessere Erschliessung soll der 24er in einer Schlaufe geführt werden: hin via Sentibühlstr mit neuen Hst. in Gottlieben und beim Hostetweg, retour wie bisher via Obermattstr. Damit profitiert ganz Tschädigen von kurzen Fussdistanzen zu den Haltestellen und Gottlieben von neuen Verbindungen. Momentaner Baustellenfahrplan bewährt sich.	1	Privat	abgelehnt	Das Begehren kann nach Rücksprache mit Gemeinde nicht umgesetzt werden.
Bus	60.025	Linie 25	Luzern Brüelstrasse - Meggen Piuskirche - Gottlieben	vbl	Mit Einführung der Trolleybusverbindung Büttenehalde wurde die Linie 25 (ebenso 26) stark verdünnt auf 30-Minuten. Hier müsste werktags in den Pendlerzeiten (Schulkinder!) zwischen ca. 6.45-8.15 Uhr, ca. 11.45-13.45 Uhr und ab ca. 16.45-18.45 Uhr ein 15-Minutentakt Brüelstrasse-Piuskirche geschaffen werden. Das müsste mit einem Fahrzeugschub zwischen den Kursen bis Meggen-Gottlieben fahrplantechnisch möglich sein und würde die aktuell geringen Frequenzen sicher erhöhen.	1	Privat	abgelehnt	Aufgrund der geringen Nachfrage auf der Linie 25 ist derzeit kein Angebotsausbau geplant.
Bus	60.026	Linie 26	Luzern Brüelstrasse– Adligenswil Dorf– Ebikon Bahnhof– Ottigenbühl	vbl	Die Anschlüsse von der S1 auf die Linie 26 am Bahnhof Ebikon nach Ebikon, Hartenfels (Richtung Ottigenbühl) sind schlecht aufeinander abgestimmt. Am Abend, samstags und sonntags fährt der Bus 8 Minuten vor Zugsankunft ab. Am Sonntag beträgt die Wartezeit in Ebikon Bahnhof 25 Minuten (von Ebikon, Hartenfeld Richtung Zug). Die Wartezeit in Meggen Piuskirche soll verkürzt und die Linie 26 in Ebikon besser an die Bahn angebunden werden.	1	Privat	in Prüfung	Mit den zur Verfügung stehenden Betriebsmitteln ist es nicht möglich, abends, samstags und sonntags die gleichen Anschlüsse wie von Montag bis Freitag anzubieten.
Bus	60.030	Linie 30	Littau Bahnhof - Luzern Kantonsspital- Ebikon Bahnhof	vbl	Am Bahnhof Littau halten alle S-Bahnen Richtung Willisau und dem Entlebuch. Der Bahnhof Littau ist für unsere Region von hoher Bedeutung: In unserer Stellungnahme zu AggloMobil tre vom 1. Juli 2015 haben wir beantragt, dass die geplante Linie 30 (bisher Linie 18) entgegen dem damaligen Planungsstand am Bahnhof Littau beginnen soll. Mit dem kommenden Fahrplanwechsel wird die Linie 30 wie beantragt ab Bahnhof Littau starten und via Kantonsspital Luzern (grösster Arbeitgeber des Kantons) zum Bahnhof Ebikon fahren. Wir begrüßen dies sehr, da für Fahrgäste aus unserer Region ein hoher Kundennutzen erzielt wird. Gleichzeitig bekräftigen wir unsere Erwartungen, welche wir in unserer Stellungnahme vom 12. März 2018 zum Gesamtverkehrskonzept Luzern Ost geäussert haben: - Die Linie 30 wird ab Bahnhof Littau via Kantonsspital Luzern nach Ebikon geführt (ist erfüllt) - Die Linie 30 bedient alle S-Bahnen ab und nach Bahnhof Littau.	2	Organisation	umgesetzt	Das Anliegen wird umgesetzt.
Bus	60.040	Linie 40	Littau Bahnhof - Bahnhof Süd - Flugzeugwerke - (Waldibrücke)	AAGR	Auf der ganzen Seetalstrasse ab Waldibrücke bis zum Emmen-Center nimmt der private Autoverkehr ständig zu. Der Bus bleibt im Stau stecken, der Fahrplan ist im Eimer, eine Busspur oder ein Pfortneranlage ist dringend zu realisieren.	1	Privat	Zur Kenntnisnahme	Der VVL unterstützt den Vorschlag und setzt sich bei den kantonalen Stellen für die Umsetzung von Buspriorisierungsmassnahmen ein.
Bus	60.040	Linie 40	Littau Bahnhof - Bahnhof Süd - Flugzeugwerke - (Waldibrücke)	AAGR	Wir hoffen, dass mindestens die Verbindung Frohburg (Umsteigemöglichkeit Busstation Frohburg / Bus Nr 40 ab Ruopigen / 2-er (Richtung Stadt) sieht Bus Nr 40 und fährt in 90 Prozent der Fälle ab) mit dem neuen Fahrplan verbessert wird.	1	Organisation	Zur Kenntnisnahme	Zwecks Erhöhung der Zuverlässigkeit kommt während den Hauptverkehrszeiten am Abend ein zusätzliches Fahrzeug zum Einsatz.
Bus	60.041	Linie 41	Schönbühl–Gersag– Kasernenstr.–Schwa nderhofstr.– Emmenbrücke Bahnhof Süd– Littau Bahnhof	AAGR	Die Linie 41 soll am Abend und am Sonntag ab Sonnenplatz Richtung Schönbühl als Rundkurs verkehren. Damit sind die Quartiere Riffig/Listrig/Erlenring besser an den öv angebunden. Die Fusswege werden kürzen, was speziell nachts von Vorteil ist.	1	Privat	abgelehnt	Das Anliegen ist nachvollziehbar, jedoch aufgrund von hohen Mehrkosten nicht finanzierbar.
Bus	60.041	Linie 41	Emmenbrücke Schönbühl - Emmenfeld - Bahnhof Süd - Littau	AAGR	Verschiebung der Haltestelle Schachenhof an die Strasse. Hier hat der Bus einen unmöglichen Wendeplatz auf privatem Terrain. Das muss mit dem Strassenprojekt Littauerboden K10 zusammen realisiert werden.	1	Privat	Zur Kenntnisnahme	Der VVL unterstützt das Anliegen und setzt sich bei den zuständigen Stellen bei Kanton und Stadt für eine Umsetzung ein.

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheid	Begründung (extern)
Bus	60.040/ 60.041	Linie 40/41	Littau, Bahnhof – Emmen, Flugzeugwerke (–Waldibrücke, Bahnhof)	AAGR	Am Bahnhof Littau halten alle S-Bahnen Richtung Willisau und dem Entlebuch. Der Bahnhof Littau ist für unsere Region aus von hoher Bedeutung: Mit den Buslinien 40/41 wird der Bahnhof Littau mit dem Seetalplatz verbunden. Dieses Gebiet befindet sich in einer starken Entwicklungsphase. Die Hochschule Luzern hat dort bereits einen Standort eröffnet, verschiedene weitere Projekte mit zu erwartenden Arbeitsplätzen sind in Vorbereitung ¹ . Die Buslinien haben aber zwischen dem Bahnhof Littau und Seetalplatz bezüglich Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit noch Potenzial. Wir erwarten, dass Massnahmen getroffen werden, um Verbesserungen in diesem Korridor zu erzielen.	2	Organisation	Zur Kenntnisnahme	Der VVL unterstützt das Anliegen und setzt sich bei den zuständigen Stellen bei Kanton und Stadt für eine Umsetzung ein.
Bus	60.042	Linie 42	Schönbühl– Sprengi–Gersag– Mooshüsli–Emmen Center–Emmenbrücke Bahnhof Süd– Waldstrasse	AAGR	Die Frühverbindung der Linie 42 von Schönbühl (Abfahrt um 5.48 Uhr) Richtung Sprengi soll 2 Minuten früher abfahren. Damit erreichen die Fahrgäste den Anschluss auf den VBL-Bus um 5.54 Uhr ab Sprengi. 90 % der Passagiere steigen in der Sprengi um, damit sie die Zugsanschlüsse im Bahnhof Emmenbrücke nach Luzern erreichen. Die Anschlüsse im Gersag (6.06 Uhr) ist suboptimal und der Zug nach Luzern meist überfüllt.	1	Privat	umgesetzt	Das Anliegen wird per Fahrplanwechsel vom 15. Dezember 2019 berücksichtigt und der Anschluss auf die Linie 2 neu ermöglicht.
Bus	60.042/ 60.043	Linie 42/43	Schönbühl–Gersag– Emmen Center– Emmenbrücke Bahnhof Süd– Waldstrasse Emmenbrücke Bösfeld–Gersag –Emmen Center– Emmenbrücke Bahnhof Süd– Waldstrasse	AAGR	Linie 42/43 soll nicht nur bis Waldstrasse fahren: Mit einer zusätzlichen Haltestelle bei Kreuzung Waldstrasse/Heiterweid könnte auch das Gebiet Heiterweid, Obermättli vom öV profitieren. Im Quartier wohnen viele Familien.	1	Privat	umgesetzt	Im Bereich Waldstrasse/Heiterweid ist eine Haltestelle vorgesehen.
Bus	60.042/ 60.043	Linie 42/43	Schönbühl–Gersag– Emmen Center– Emmenbrücke Bahnhof Süd– Waldstrasse Emmenbrücke Bösfeld–Gersag –Emmen Center– Emmenbrücke Bahnhof Süd– Waldstrasse	AAGR	Wir sind einverstanden mit der neuen Linienführung beim Emmen-Center. Die Linie 42 und 43 sollen weiterhin direkt beim Haupteingang des Emmen Centers anhalten. Die gestreckte Linienführung soll erst nach Abschluss des Versuchsbetriebs eingeführt werden, wenn die Strasseninfrastruktur angepasst ist.	1	Gemeinde	in Prüfung	Das Anliegen ist noch in Prüfung.
Bus	60.046	Linie 46	Rothenburg Wahligen Nord - Rothenburg - Bahnhof Süd	AAGR	An der Stationstrasse in Rothenburg zwischen Haltestelle Buzzibachstrasse (Landi) und dem Kreisel vor der Autobahn stehen die Busse zunehmend im Stau. Eine dringend notwendig Busspur muss wieder für mehr Pünktlichkeit sorgen.	1	Privat	Zur Kenntnisnahme	Der VVL unterstützt das Anliegen und setzt sich bei der zuständigen kantonalen Stelle (vif) für eine Umsetzung ein.
Bus	60.046/ 60.050	Linien 46/50	Rothenburg Wahligen Nord - Rothenburg - Bahnhof Süd; Luzern - Rothenburg - Menziken - Rickenbach LU	AAGR	Haltestelle Rothenburg Flecken beide Seiten: Diese beiden Haltestellen haben keine Trottoirkanten. Für Kinderwagen und gehbehinderte Personen ist dies die schlechteste aller Bushaltestellen. Ein behindertengerechter Ausbau ist dringend notwendig. Kundeninformation: die Information der Buspassagiere über Verspätungen oder Umleitungen an den Haltestellen, z.B. Rothenburg Flecken, Beromünster, ist mangelhaft oder gar nicht möglich.	1	Privat	Zur Kenntnisnahme	Der VVL unterstützt das Anliegen und setzt sich bei den zuständigen Stellen (Kanton/Gemeinde) für eine Umsetzung ein. Bezüglich Kundeninformation hat der VVL das Anliegen an das für die Haltestelle zuständige Transportunternehmen weitergeleitet.

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheid	Begründung (extern)
Bus	60.050	Linie 50/51/52	Luzern - Rothenburg - Menziken - Rickenbach LU	AAGR	Der Gemeinderat nimmt von der momentan unter der Führung des VVL laufenden Korridorbetrachtung Beromünster - Luzern (Linien 50, 51 und 52) Kenntnis. Mit grossem Interesse sehen wir den Resultaten der Studie entgegen, welche gemäss Mailschreiben des VVL vom 04. Februar 2019 den Gemeinden voraussichtlich im Herbst resp. gegen Ende Jahr im Rahmen einer Informationsveranstaltung präsentiert werden sollen. Wir erwarten, dass die Erkenntnisse der Erhebung Korridorbetrachtung Beromünster - Luzern so vorangetrieben werden, dass erste Massnahmen mit dem Fahrplanwechsel 2020/2021 erfolgen können. Der Gemeinderat wünscht entsprechend in Kenntnis gesetzt zu werden.	1	Gemeinde	Zur Kenntnisnahme	Die Erarbeitung einer Studie ist im Gange. Der VVL wird die Gemeinden zur Mitwirkung einladen. Der Zeitpunkt der Umsetzung ist derzeit noch offen.
Bus	60.050	Linie 50/51/52	Luzern - Rothenburg - Menziken - Rickenbach LU	AAGR	Immer mehr sind alle diese Kurse ab Rothenburg bis und ab Luzern Bahnhof sehr gut ausgelastet. Zu Pendlerzeiten sind sie regelmässig überfüllt. Umsteigen auf die S1 bringt auch nicht viel, da die S1 auch überlastet ist; 1/4-Stunden-Takt einführen ab Bertiswil bis Luzern Bahnhof.	1	Privat	abgelehnt	Zwischen Bertiswil und Pilatusplatz besteht während den Hauptverkehrszeiten mit den Zusatzkursen ein 15-Minuten-Takt. Diese Zusatzkurse sind noch nicht ausgelastet. Am Kasernen- oder Pilatusplatz bestehen zahlreiche Anschlüsse Richtung Luzern, Bahnhof zur Verfügung. Ein weiterer Ausbau des S-Bahn-Angebots ist wegen des Kapazitätsengpasses im Knoten Luzern nicht möglich.
Bus	60.061	Linie 61	Luzern - Ruswil - Buttisholz	Rottal Auto AG	Die Linie 61 ist während den Hauptverkehrszeiten am Abend massiv verspätet, was sehr ärgerlich ist. Für Reisende bis Hellbühl ist die Alternativverbindung mit der Bahn bis Rothenburg und mit der Linie 60 keine Alternative. Es sind dringend Massnahmen nötig, damit die Linie pünktlicher verkehrt.	2	Privat	abgelehnt	Der VVL bedauert die Verspätungen sehr. Im Rahmen des Gesamtverkehrskonzepts Agglomerationszentrum Luzern sind verschiedene Massnahmen zur Buspriorisierung geplant. Erste Massnahmen sollen bereits ab 2020 umgesetzt werden.
Bus	60.061	Linie 61	Luzern - Ruswil - Buttisholz	Rottal Auto AG	Die Linie 61 ist während den Hauptverkehrszeiten am Abend massiv verspätet, was sehr ärgerlich ist. Pünktlicher sind die Zusatzkurse ab Pilatusplatz. Diese sollen deshalb auch während den Schulferien verkehren und nicht nur während der Schulzeit.	1	Privat	in Prüfung	Der VVL bedauert die Verspätungen zu den Hauptverkehrszeiten am Abend ab Bahnhof Luzern. Im Rahmen des Gesamtverkehrskonzepts Agglomerationszentrum Luzern (GVK) sind verschiedene Massnahmen zur Buspriorisierung geplant. Erste Massnahmen sollen bereits ab 2020 umgesetzt werden. Heute verkehren die Zusatzkurse Pilatusplatz-Bertiswil nur während den Schulzeiten. Die Erweiterung des Fahrplanangebots der Zusatzkurse wird per Fahrplanwechsel vom Dezember 2020 geprüft.
Bus	60.071	Linie 71	Luzern - Kriens - Eigenthal	Postauto	Der 2-Stunden-Takt von Mo-Fr ist während der Langlaufsaison sowie im Hochsommer unattraktiv. Es sollten von Mo-Fr drei zusätzliche Kurspaare eingeführt werden: Luzern ab 10.10, 12.10, 14.10 bzw. Eigenthal ab 11.15, 13.15, 15.15. Sollte dies aus Kosten- oder Ressourcengründen unmöglich sein ist alternativ folgendes zu prüfen: Mo-Fr wird nur der Abschnitt Kriens, Busschleife - Eigenthal befahren, dafür im Stunden- anstatt Zweistundentakt (Kriens ab xx.42, Eigenthal an xx.03/ab xx.15, Kriens an xx.35)	1	Privat	abgelehnt	Auf einen Ausbau des Angebots der Linie 71 wird vorerst verzichtet. Das Eigenthal ist von Luzern Bahnhof her bereits heute tagsüber stündlich erreichbar – alternierend mit der Linie 71 direkt ab Bahnhof Luzern oder mit der BLS bis Malters und weiter mit der Linie 211 Malters-Schwarzenberg-Eigenthal. Die Passepartout-Billette sind über beide Wege gültig und die Reisezeit mit 38 bzw. 40 Minuten fast identisch. Allfällige Zusatzkurse ab Kriens werden auf einen späteren Zeitpunkt geprüft.
Bus	60.071	Linie 71	Luzern - Kriens - Eigenthal	Postauto	Der Postautokurs abends von Eigenthal ab 20.58 nach Malters Bahnhof an 21.25 Uhr soll im Holderchäppeli ca. um 21.05 Uhr einem Kurs nach Kriens abgenommen werden. Dieser Kurs ist auch an Sonn- und Feiertagen anzubieten. Begründung: Fahrgäste aus dem Eigenthal gelangen so abends nach Kriens und vor allem erhält der Hergiswald einen Abendanschluss.	1	Gemeinde	abgelehnt	Ein Ausbau des Abendangebots auf der Linie 71 ist aktuell nicht vorgesehen. Ein möglicher Ausbau wird zu einem späteren Zeitpunkt erneut geprüft.
Bus	60.073	Linie 73	Rotkreuz- Adligenswil- Luzern	Postauto	Oft hat der IR75 in Rotkreuz ankommend um 19.10 Uhr Verspätung, und man verpasst das Postauto 73 um 19.15 Uhr. Es fährt sogar einfach ab, wenn der Zug schon eingefahren ist! Dann muss man 1 Stunde am Bahnhof warten. Könnte man (wieder) eine Regel einführen, dass das Postauto Verspätungen von bis zu 6 Minuten abwartet (und dann erst 19.17 Uhr losfährt)? Sonst wird das Postauto für mich langsam unbrauchbar. Verbindung von/nach Zürich sind jedes Jahr schlechter. Um 18.15 Uhr ist eine Anpassung nicht nötig da der Takt kürzer ist, aber für spätere Fahrten ab 19.15 Uhr.	1	Privat	Zur Kenntnisnahme	Aus Infrastrukturgründen (Busterminal Rotkreuz) mussten die Abfahrtszeiten in Rotkreuz der Linie 73 und 110 harmonisiert und bei der Linie 73 um 2 Minuten vorverlegt werden. Postauto sensibilisiert das Fahrpersonal, leicht verspätete Züge abzuwarten.

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheid	Begründung (extern)
Bus	60.073	Linie 73	Rotkreuz-Adligenswil– Luzern	Postauto	73006 : Dieser Kurs ist klar der Zubringer zu den Zügen nach Basel (5.54) und Bern (6.00). Über Jahrzehnte hat diese Verbindung sehr gut funktioniert mit einer Abfahrtszeit von 5.26 Udligenswil bzw. 5.34 Adligenswil Dorf, da der morgendliche Verkehr sehr flüssig ist. Es wird beantragt, die Abfahrtszeit im Vergleich zum Entwurf um 2 Minuten nach hinten zu verschieben und die traditionelle Zeit wieder einzusetzen, sowohl aus Sicht der Gemeinde, wie auch aus Rückmeldungen von Passagieren.	1	Gemeinde	abgelehnt	Auf eine erneute Änderung des Fahrplanangebots per Dezember 2019 wird verzichtet.
Bus	60.073	Linie 73	Rotkreuz-Adligenswil– Luzern	Postauto	73183/73191/73199/73207: Diese Verbindung, welche nach der abendlichen Stosszeit gut vorwärts kommt, muss unbedingt die Zubringerzüge aus Basel und Bern abwarten und soll daher auf 20.10 geschoben werden. Die Anschlüsse in Rotkreuz können zu dieser Zeit mit hoher Wahrscheinlichkeit gewährt werden, da der Stadtverkehr zu diesen Zeiten normalerweise flüssig ist. Die Gemeinde Adligenswil wünscht sich an Samstagen und Sonntagen vor allem nachmittags zu den hohen Nutzungszeiten auf der Linie 73 einen Viertelstundentakt. Derzeit sind 3 von 4 Kursen im Angebot, was die Merkbarekeit erschwert. Das Angebot wird sehr geschätzt und gut genutzt.	1	Gemeinde	in Prüfung	Ein Angebotsausbau am Samstag und Sonntagnachmittag wird auf den Fahrplanwechsel im Dezember 2020 geprüft.
Bus	60.081	Linie 81	Sursee–Beromünster	Postauto	Von Bern nach Sursee besteht eine super Direktverbindung. Der Anschluss nach Beromünster ist denkbar schlecht (Wartezeit 52 min). Der Direktzug kommt .40 in Sursee an und der Bus Nr. 81 fährt 7 min vorher ab. Das ist ungünstig. Auch die HVZ-Linie 87 hat keine Anschlüsse. Die Alternative führt über Luzern und dauert fast eine Stunde länger oder über Menziken, was auch eine Stunde länger dauert.	1	Privat	abgelehnt	Konzeptbedingt ist dies im Moment nicht anders lösbar. Die Linie 399 gewährleistet die Anschlüsse auf den IR von und nach Bern, verkehrt jedoch nicht via Beromünster. Die Linie 81 bietet Anschlüsse auf den RegioExpress nach Luzern. Die Linie 87 stellt die Anschlüsse auf den IR nach Luzern sicher. Aktuell kann das Begehren nicht umgesetzt werden, wird jedoch auf einen späteren Zeitpunkt hin geprüft.
Bus	60.081	Linie 81	Sursee–Beromünster	Postauto	1. Anschluss in Sursee auf den RE nach Olten fehlt immer noch (Ankunft Bus .24, Abfahrt RE .26) In umgekehrter Richtung wartet der Postautochauffeur freundlicherweise meistens den Anschluss ab. Dieser Anschluss ist sehr wichtig bedeutet er doch die schnellste Verbindung nach/von Zürich. Unverständlich für den ÖV-Kunden ist, dass der RE zusätzliche Halte in Aarburg und zukünftig in Rothenburg hat! 2. An Wochenenden (Sa/So) und Feiertagen braucht es eine 2. stündliche Verbindung Sursee-Schenkon Tannberg-Rickenbach (ev. Beromünster oder Reinach Linie 50.399). Die aktuelle Anschluss-/Wartezeit in Sursee von/nach Bern (IR 15) beträgt 53 Minuten (!) und wäre mit einer 2. stündlichen Verbindung kundenfreundlicher.	1	Privat	abgelehnt	Konzeptbedingt ist das Anliegen leider nicht umsetzbar.
Bus	60.084	Linie 84	Sempach Station - Eich - Sursee	Postauto	Wir möchten gerne pro Stunde bessere Zeiten der Linie 84 mit Anschluss XX.27 /57 Züge von Sempach Station nach Luzern. Und von Luzern um XX.05/14/44 nach Sempach Station. Momentan gibt es innerhalb 12 Minuten 2 Busse und in der restlichen Stunde nichts. Auch der 'Wendebus' Eich könnte beim Meierhöfli Sempach wenden und so noch 3 weitere Stationen bedienen. Die RE Züge, die viel von den Pendlern genutzt werden (inklusive Schnellzug-Anschlüsse in Luzern und Sursee) können dann in den Hauptverkehrszeiten zusätzlich bedient werden.	2	Privat	Zur Kenntnisnahme	Ab Sempach Stadt werden während den Hauptverkehrszeiten alle Anschlüsse auf die Züge ab Sempach Station bedient. Für Sempach ergeben sich mit der Linie 88 per Dezember 2019 von Montag bis Freitag sowie am Wochenende verschiedene Verbesserungen. Ebenfalls werden die Kurse nach Eich-Bäch neu als Linie 89 bezeichnet und am Wochenende ausgebaut. Insgesamt verbessert sich so die Erschliessung für Sempach und Eich. Im Moment sind keine weiteren Anpassungen vorgesehen. Das konkrete Anliegen wird auf einen späteren Zeitpunkt hin geprüft, jedoch ist eine Umsetzung per Dezember 2019 nicht möglich.
Bus	60.086	Linie 86	Sursee Spital - Sursee Bahnhof - Campus Sursee		Die Schaffung der zusätzlichen Haltestelle Campus-Bad wird abgelehnt, da sie zusätzliche Kosten zur Folge hat.	1	Gemeinde	Zur Kenntnisnahme	Der VVL bedauert den Verzicht auf eine zusätzliche Haltestelle Campus-Bad. Die Bedienung der provisorischen Haltestelle hat sich für das Schulschwimmen sehr bewährt.

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheid	Begründung (extern)
Bus	60.088	Linie 88	Sempach - Rain - Hildisrieden - Hochdorf	Postauto	Es freut mich, dass die Buslinien 84 und 89 die Haltestelle "Sempach Stadt, Hültchern" neu in beide Richtungen bedienen werden. Mir ist nun aber aufgefallen, dass die Linie 88 die Haltestelle "Hültchern" nicht mehr bedienen soll. Ich bitte Sie, diese Haltestelle ebenfalls zu bedienen, da der Bus sowieso dort vorbeifährt. Zudem ist mir aufgefallen, dass auf der Linie 88 neu "Sempach Station, Mettenwilstrasse" in beide Richtungen bedient werden soll, ist das korrekt?	1	Privat	in Prüfung	Grundsätzlich kann die Haltestelle Hültchern erst nach Abschluss der Bauarbeiten beidseitig bedient werden. PostAuto prüft die Bedienung der Haltestellen Hültchern, bzw. Mettenwilstrasse in beide Richtungen und durch die Linie 84 und 88 nochmals vertieft.
Bus	60.088	Linie 88	Sempach - Rain - Hildisrieden - Hochdorf	Postauto	Im Fahrplanfeld 60.088 wird die Haltestelle "Sempach Stadt, Hültchern" nicht aufgeführt. Hält der Bus ab Dezember 2019 nicht mehr dort ?	1	Privat	in Prüfung	Grundsätzlich kann die Haltestelle Hültchern erst nach Abschluss der Bauarbeiten beidseitig bedient werden. PostAuto prüft die Bedienung der Haltestellen Hültchern, bzw. Mettenwilstrasse in beide Richtungen und durch die Linie 84 und 88 nochmals vertieft.
Bus	60.089	Linie 89	Sempach Station - Eich - Bäch	Postauto	Gemäss Entwurf soll die Haltestelle "Sempach Station, Mettenwilstrasse" von der Linie 89 nicht bedient werden. Ich bitte Sie, diese Station in Richtung Gunzwil wieder zu bedienen, damit die Erreichbarkeit der Migros usw. gegenüber heute nicht verschlechtert wird.	1	Privat	in Prüfung	Grundsätzlich kann die Haltestelle Hültchern erst nach Abschluss der Bauarbeiten beidseitig bedient werden. PostAuto prüft die Bedienung der Haltestellen Hültchern bzw. Mettenwilstrasse in beide Richtungen und durch die Linie 84 und 88 nochmals vertieft.
Bus	60.105	Linie 105	Hochdorf– Beromünster	ZVB	Der Nachmittagsfahrplan soll auf das Ende der Schullektionen der Kanti Beromünster angepasst werden. Diese Ende nachmittags um 15.05 und 16.00 Uhr. Schüler aus Hochdorf müssen täglich fast eine Stunde warten, bis der Bus kommt.	1	Privat	abgelehnt	Mit einer späteren Abfahrtszeit könnten in Hochdorf weder die Anschlüsse auf die S9 sowie die Linie 101 gewährleistet werden.
Bus	60.107	Linie 107	Hitzkirch– Schongau	ZVB	In Aesch LU haben wir wirklich schlechte Busverbindungen, beispielsweise ist es an einem Samstag nicht möglich mit dem öV um 09h00 in Luzern oder in Zürich zu sein und so eine Vorlesung oder einen Kurs besuchen zu können. Am Abend kann man mit dem öV nicht in Luzern ins Kino oder ein Theater besuchen. Denn man kommt danach nicht mehr nach Hause. Wir haben auch keine Verbindung nach Mosen zur S9 und keine Verbindung nach Meisterschwanden oder Fahrwangen, von wo wieder einige Verbindungen möglich wären. Unser Spital ist in Muri. Mit dem Auto dorthin dauert eine Fahrt etwa 12-15 Minuten. Mit dem ÖV dauert es fast 2 Stunden. Zwischen den Kantonen Luzern und Zug sind kantonsübergreifende öV-Verbindungen selbstverständlich, wieso nicht auch zwischen Luzern und Aargau?	1	Privat	Zur Kenntnisnahme	Per Dezember 2019 sind umfangreiche Verbesserungen auf der Buslinie 107 vorgesehen, jedoch ist aktuell kein kantonsübergreifender Busverkehr geplant. Mit Taxito sind ab Frühling 2020 kantonsübergreifende Verbindungen möglich, welche das öV-Angebot ergänzen.
Bus	60.110	Linie 110	Hochdorf– Rotkreuz (TransSeetalExpress)	Postauto	Eine weitere Verdichtung zum durchgehenden Stundentakt auch tagsüber (Montag bis Sonntag) würde die direkten Verbindungen von Rotkreuz nach Hochdorf nochmals verbessern. Die geplante Verdichtung dieser Linie am Wochenende wird sehr begrüsst, da dadurch auch am Wochenende Ausflüge ins Seetal viel attraktiver werden.	1	Privat	abgelehnt	Per Fahrplanwechsel vom 15. Dezember 2019 verkehrt die Linie 110 neu auch samstags und sonntags. Ein durchgehender 60-Minuten-Takt tagsüber und ausserhalb der Hauptverkehrszeiten ist ein mittelfristiges Ziel.
Bus	60.211	Linie 211	Malters - Schwarzenberg LU - Eigenthal	Postauto	Fahrplanänderung der Kurse 21104 und 21108 von MO-FR. Diese Kurse werden von den Oberstufenschülern und den Malterser Schülern, welche in Mattgut oder Schürmatt zusteigen, für die Fahrt zur Schule benutzt. - 21104: zurzeit Malters an 07h21, neu Malters an 07h25 - 21108: zurzeit Malters an 08h45, neu Malters an 09h25 Die Schule beginnt jedoch unverändert um 07h25, 08h15 oder um 09h05. Somit kommen die Kinder jeweils entweder zu spät in die Schule oder sie müssen mit den früheren Kursen fahren (Ankunft in Malters um 06h25 oder um 08h03) und dann noch eine Stunde warten bis endlich die Schule beginnt. Seit Jahren fahren diese zwei Kurse ja wegen den Schülern zu nicht taxtgemässen Zeiten. Zum Glück wurde wenigstens der Kurs 21106 (Malters an 08h03) so belassen.	1	Privat	abgelehnt	Die Schulzeiten werden nach Angaben der Gemeinde angepasst und die geplanten Fahrplanänderungen umgesetzt.

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheid	Begründung (extern)
Bus	60.211	Linie 211	Malters - Schwarzenberg LU - Eigenthal	Postauto	Wir sind Postauto-Benutzer in Schwarzenberg Lifelen und hätten gerne ein paar Verbindungen mehr. Wir haben BnB-Gäste und am Abend sowie am Wochenende bekommen wir immer wieder Reklamationen, dass es zu wenig öV-Verbindungen gibt. Unsere Nachbarn benutzen auch das Auto, weil sie nie sicher sind, ob sie die letzte Verbindung um 20:33 erwischen. Unser Vorschlag für zwei Verbesserungen wäre: 1. Am Abend ist 20:33 etwas früh. Ein Bus um 21:33 oder sogar 22:33 würde unseren Gästen und Nachbarn mehr Sicherheit geben, um am Abend nach Hause zu kommen. 2. Am Sonntag hätten wir gerne eine Früh- und Spätverbindung. Von Lifelen um 08:08 nach Malters und am Abend um 20:33 sowie 21:33 oder 22:33 noch einmal zurück. So könnte man am Sonntag Ausflüge machen.	1	Privat	teilweise umgesetzt	Das Abendangebot auf der Linie 211 zwischen Malters nach Eigenthal wird am Vormittag sowie am Abend mit mehreren zusätzlichen Kurspaaren von Montag bis Sonntag ausgebaut. Am Sonntagmorgen ist per Dezember 2019 kein zusätzlicher Kurs geplant.
Bus	60.211	Linie 211	Malters - Schwarzenberg LU - Eigenthal	Postauto	Die Verschiebung der Ankunftszeit auf 7.20 Uhr ist keine gute Idee. Bei Winter und Schneefall ist das Postauto häufig verspätet und wir Pendler würden damit den Zugsanschluss Richtung Luzern verpassen. Die bisherige Abfahrtszeit ab Schwarzenberg soll deshalb beibehalten werden.	1	Privat	abgelehnt	Eine Datenanalyse von Postauto hat gezeigt, dass die Anschlüsse auch im Winter grundsätzlich gewährleistet werden können. Mit der um einige Minuten späteren Abfahrtszeit ab Schwarzenberg verringert sich die Wartezeit in Malters auf die Züge Richtung Luzern und Wolhusen. Heute beträgt die Umsteigezeit 10 Minuten.
Bus	60.211	Linie 211	Malters - Schwarzenberg LU - Eigenthal	Postauto	Der Bus um 8.30 Uhr ist für die Schüler der Gemeinde Malters wichtig. Er soll nicht gestrichen oder verschoben werden. Mit dem heutigen Fahrplan erreicht man Luzern um 9.03 Uhr; mit dem neuen Fahrplan gibt es eine Taktlücke und man ist erst um 9.43 Uhr in Luzern.	1	Privat	abgelehnt	Die Fahrplananpassungen werden in Rücksprache mit dem Gemeinden Schwarzenberg und Malters wie geplant umgesetzt.
Bus	60.211	Linie 211	Malters - Schwarzenberg LU - Eigenthal	Postauto	Wenn das Postauto erst um 7.25 Uhr in Malters ankommt, können die Oberstufenschüler nicht mehr pünktlich zum Schulanfang um 7.25 Uhr erscheinen. Das Postauto hat im Winter wetterbedingt öfters Verspätung. Wenn es am morgen mit dem neuen Fahrplan noch später in Malters ankommt, erwischen die Kantischüler den Anschlusszug nach Littau nicht. So kommen auch sie zu spät in die Schule. Bitte den Schulkurs um 7.07 Uhr beibehalten. Alle Schüler sind darauf angewiesen.	1	Privat	abgelehnt	Die Schulzeiten werden nach Angaben der Gemeinde angepasst und die geplanten Fahrplanänderungen umgesetzt.
Bus	60.231	Linie 231	Entlebuch–Ebnet–Wolhusen	Postauto	Die Verlängerung der Linie nach Wolhusen ist eine Enttäuschung, da der Bus 20 Minuten beim Sageli auf die Weiterfahrt wartet. Die Linie soll entweder erst später ab Wolhusen fahren und Anschlüsse auf den RE aus Luzern sicherstellen. Falls die geplante Wartezeit mit dem Schülertransport zusammenhängt, soll die Linie in Ebnet (z.B. Bäckerei oder Schulhaus) warten statt im Sageli.	1	Privat	abgelehnt	Die Verlängerung der Linie 232 nach Wolhusen ist auf die Anschlüsse in Wolhusen auf die S77 und auf die Schulbedürfnisse ausgerichtet. Wegen fehlenden Warteräumen für den Bus bei den Haltestellen Bäckerei oder Schulhaus ist es nicht möglich, die fahrplanbedingte "Wartezeit" zu verschieben. Der VVL wird Erfahrungen mit dem neuen Busangebot sammeln und allfällige Anpassungen zu einem späteren Zeitpunkt überprüfen.
Bus	60.231	Linie 231	Entlebuch–Ebnet–Wolhusen	Postauto	Wir begrüßen die Verlängerung der Linie 231 von Ebnet bis Wolhusen Bahnhof sehr. Damit diese Linie ihr volles Potenzial entfalten kann, regen wir eine Überprüfung der Standorte der Haltestellen mit den Standortgemeinden an. Aufgrund von Rückmeldungen aus der Bevölkerung beantragen wir zusätzliche Bushaltestellen im Dorf Entlebuch für die Buslinie 60.231 Entlebuch-Ebnet Wolhusen und zwar wie folgt: <i>Entlebuch-Wolhusen:</i> - Bushaltestelle Dorf (im Bereich Restaurant Meienrisli, zwischen Dorf 33 - Dorf 39) - Bushaltestelle Wilgutstrasse (im Bereich Wilgutstrasse 1 [Coop]) Gleichzeitig beantragen wir die Aufhebung der bestehenden Bushaltestelle „Bäckerei“ im Dorfteil Ebnet (in beide Fahrrichtungen). Die Haltestelle soll aus Sicherheitsgründen geschlossen werden.	2	Organisation	in Prüfung	Die Thematik ist bekannt. Eine Verschiebung von Haltestellen bedarf einer gemeinsamen Prüfung durch die Gemeinde Entlebuch und dem Kanton Luzern (vif). Neue Haltestellenstandorte können erst wieder für den Fahrplan 2021 geprüft werden.
Bus	60.241	Linie 241	Schüpfheim - Flüfli - Sörenberg (Giswil)	Postauto	Wir begrüßen den Ausbau der Busverbindungen am Abend von Schüpfheim nach Sörenberg. Dies stellt einen Mehrwert für Fahrgäste aus der Region wie auch für Touristen dar, die nun Abendangebote in der Region aber auch in Luzern nutzen können. Die Bemerkung «Noch offen ist das Angebot auf der Panoramastrasse zwischen Sörenberg, Rothornbahn und Giswil. In der Fahrplan-Vernehmlassung wird nur das Wochenend-Angebot dargestellt.» kann diesen Mehrwert aber möglicherweise wieder reduzieren. Zudem laufen verschiedene Aktivitäten, um das Brienzer Rothorn verstärkt zu vermarkten. Eine Reduzierung des ÖV-Angebots würde dem zuwiderlaufen. Aus diesen Überlegungen würden wir das Angebot auf der Panoramastrasse nicht reduzieren, sondern regen vielmehr an, dass der VVL mit der Gemeinde Flüfli und der Gemeinde Giswil sowie den Tourismus-Partnern einen Austausch durchführt.	3	Organisation/ Gemeinde	abgelehnt	Die Linie 241 verkehrt ab der Sommersaison 2020 täglich 5 Mal zwischen Sörenberg, Rothornbahn–Glaubenbielen, Parkplatz. Heute gibt es 3 Kurse zwischen Rothornbahn–Giswil. Aufgrund der sehr hohen Kosten und der tiefen Fahrgastnachfrage auf der Panoramastrasse ist eine durchgehende Verbindung bis Giswil ist aus Kostengründen und wegen der tiefen Nachfrage nicht mehr geplant.

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheid	Begründung (extern)
Bus	60.241	Linie 241	Schüpfheim - Flühli - Sörenberg (Giswil)	Postauto	Für den Gemeinderat Flühli ist die Linie 241 Schüpfheim-Sörenberg-Giswil von besonderem Interesse. Angebotserweiterung Schüpfheim-Sörenberg am Abend Der Gemeinderat ist äusserst erfreut über die geplante Angebotserweiterung am Abend. Ab dem Fahrplanwechsel am 15. Dezember 2019 wird das Abendangebot auf der Linie 241 mit einem täglich verkehrenden zusätzlichen Kurspaar 21.33 Uhr ab Schüpfheim ergänzt. Am Freitag und Samstag sind zwei weitere Zusatzkurse um 22.33 Uhr und 23.33 Uhr ab Schüpfheim Bahnhof geplant. Der Gemeinderat hat einen Ausbau der Spätverbindungen wiederholt beantragt. Diese Erweiterung kommt den Einheimischen wie auch den Gästen zugute und dient insbesondere dem Tourismus im Waldemmental. Der Gemeinderat dankt Ihnen für die Angebotserweiterung und beantragt, diese beim Fahrplanwechsel am 15. Dezember 2019 entsprechend umzusetzen.	1	Gemeinde	umgesetzt	Besten Dank.
Bus/Bahn	60.241 / 460	Linie 241 / RE	Schüpfheim - Flühli - Sörenberg; Schüpfheim-Luzern/Bern	Postauto/BLS	Im Hinblick auf den Fahrplanwechsel Dezember 2020 (Fahrplan 2021) werden die Abfahrtszeiten des RegioExpress in der Früh angepasst. Der erste RegioExpress auf der Linie 460 von Langnau nach Luzern fährt neu um 5.28 Uhr in Schüpfheim ab. In Richtung Bern ist die Abfahrt in Schüpfheim um 5.29 Uhr. Um diese Anschlüsse zu gewährleisten, beantragt der Gemeinderat einen zusätzlichen Postautokurs ab Sörenberg Post um 4.55 Uhr. Ein solch erweitertes Angebot ermöglicht Pendlern die Nutzung des öffentlichen Verkehrs auch in den frühen Morgenstunden.	1	Gemeinde	abgelehnt	Aufgrund der sehr tiefen Nachfrage wurde die Frühverbindung vor einigen Jahren gestrichen. Die erste Verbindung ab Schüpfheim, Post fährt aktuell um 5.55 Uhr. Vorerst plant der VVL kein zusätzliches Frühangebot und möchte per Dezember 2019 erstmals die Verbesserungen am Abend umsetzen. Der Vorschlag wird für die nächste Fahrplanperiode geprüft.
Bus	60.271	Linie 271	Willisau - Schötz - Nebikon - Dagmersellen	Postauto	Der Gemeinderat hat die Unterlagen eingehend geprüft. Demnach ergeben sich für die Gemeinde Dagmersellen insbesondere auf den Buslinien 60.271 Willisau - Dagmersellen Bahnhof und 60.277 Willisau - Dagmersellen, Gäuerhof (Wiggertal-Express) leichte Verbesserungen. Der Gemeinderat nimmt die Fahrplanänderungen zur Kenntnis und unterstützt die Stellungnahme der Region Luzern West.	1	Gemeinde	Zur Kenntnisnahme	Besten Dank.
Bus	60.272	Linie 272	Willisau - Hergiswil b.W. - Hübeli	Postauto	Wir möchten Ihnen für die geleistete Arbeit herzlich danken. Aus Sicht unserer Gemeinde sind wir mit dem nun vollständig vertakteten Angebot mit zusätzlichem Mittagkurs sehr zufrieden. Ziel ist es jetzt, dass das ausgezeichnete Angebot von der Bevölkerung und der Schule auch rege genutzt wird. Dafür werden wir uns einsetzen. Für Ihre Unterstützung unserer Bemühungen um einen guten Anschluss der Gemeinde Hergiswil b. W. mit dem öffentlichen Verkehr danken wir dem Verkehrsverbund Luzern und Ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern nochmals ganz herzlich.	1	Gemeinde	Zur Kenntnisnahme	Besten Dank.
Bus	60.275	Linie 275	Nebikon - Schötz - Ebersecken	Postauto	In unserer Stellungnahme vom 10. Februar 2017 zur Verlängerung der S61 Phase 3 haben wir unser Bedauern über den Wegfall des ÖV in Ebersecken zum Ausdruck gebracht. Umso mehr freuen wir uns, dass nach zweijährigem Unterbruch Ebersecken ab dem Fahrplanwechsel wieder mit dem ÖV erschlossen sein wird. Wir bedanken uns für die jahrelange, sehr gute Zusammenarbeit mit dem VVL, BLS, SBB, der Rottal Auto AG und PostAuto und für die Berücksichtigung unserer Anliegen.	2	Organisation	umgesetzt	Besten Dank. Die neue Linie 275 verkehrt ab 16. Dezember 2019 während den Hauptverkehrszeiten sowie voraussichtlich auch am Mittag von Montag bis Freitag 7 Mal in beide Richtungen.
Bus	60.275	Linie 275	Nebikon - Schötz - Ebersecken	Postauto	Verbindung von Nebikon nach Ebersecken Abfahrt ca. um 11.40 Uhr und eine von Ebersecken nach Nebikon Ankunft um ca. 13.20 Uhr von Montag bis Freitag: An der Gemeindeversammlung vom 11. Juni in Ebersecken hat sich gezeigt, dass die von Ihnen offerierten Mittagsverbindungen der Bevölkerung ein Bedürfnis wären. Der Gemeinderat von Ebersecken möchte Sie daher anfragen, ob diese Linie jetzt auch noch realisierbar wäre?	1	Gemeinde	in Prüfung	Zwei zusätzliche Mittagskurse von und nach Ebersecken sind derzeit in Prüfung, in Absprache mit der Gemeinde.
Bus	60.502	Linie 2	Schwyz-Brunnen-Gersau-Vitznau-Küssnacht a.R.	AAGS	Bitte Kurs 2173 (Küssnacht am Rigi, Bahnhof ab 21h03) von So bis Fr bis nach Weggis, Dorfplatz verlängern (Anschluss vom VoralpenExpress aus St. Gallen / Arth-Goldau in Küssnacht am Rigi).	1	Privat	umgesetzt	Das Anliegen wird nach Ende der Zugersee-Ost-Sperre per Fahrplanwechsel vom Dezember 2020 umgesetzt.